

Wiesbadener Tagblatt.

Aufgabe: 8500.
Erscheint täglich, außer Montags.
Abonnementpreis
pro Quartal 1 Mark 50 Pfg. excl.
Postaufschlag oder Bringerlohn.

Begründet 1852.

Expedition: Langgasse 27.

Anzeigen:
Die einspaltige Garnanzzeige oder
deren Raum 15 Pfg.
Reclamen die Zeitspalt 30 Pfg.
Bei Wiederholungen Rabatt.

Nr 181.

Freitag den 6. August

1886.

Corsetten.

Preisgekrönt aus
Deutsch-
Pariser Corsetten
Füll, Uhrfedern,
Kinder-Corsetten
Preise. Das Neueste
Kosthaar.



den ersten Fabriken
lands.
in größter Auswahl,
Geradehalter und
zu äußerst billigem
in Corsetten mit
Einlage.

G. R. Engel, Corsetten-Geschäft,
Spiegelgasse 6.

12382
Anfertigung nach Maß und Muster. — Eigenes Fabrikat.

Georg Hofmann, Anstattungs-Geschäft,
23 Langgasse 23.
Specialität. — Eigene Fabrikation.
Hemden nach Maass
per 1/2 Dtzd. von 24 Mark an. 72
Grosses Lager in fertiger
Herren-, Damen- und Kinder-Wäsche.
Reelle, billigste Preise.

Amerikanische 4248
Gummi-Wäsche
vorzüglichster Qualität.
Gummi-Stehkragen, }
Gummi-Umlegkragen, }
Gummi-Manschetten. }
Binnen wenigen Minuten selbst zu reinigen und
sofort wieder anzuziehen.
Bei richtiger Behandlung 1/2 Jahr zu benutzen.
Reisenden und Touristen besonders zu empfehlen.
Gebrüder Kirschhöfer, Langgasse 32
im „Adler“.

Neue grüne Kern und neue Säringe
empfehlen
H. Martin, Mehrgasse 18. 5823

LYNCH FRERES BORDEAUX
Rheder & Weingüterbesitzer
Vertreter: Ed. Böhm
BORDEAUX SÜDWEIN COGNAC
WIESBADEN Adolphstrasse 7.

empfehlen aus ihrem reichhaltigen Flaschenlager:
Bonnes Côtes per Fl. . . 1.10. Lamarque per Fl. . . . 2.50.
Premières Côtes „ . . . 1.20. Margaux und St. Julien . 3.—
Blaye bourg „ . . . 1.35. Lynch per Fl. . . . 3.50.
St. Emilion „ . . . 1.50. Château d'Issau per Fl. . 5.—
Médoc „ . . . 2.— Léoville „ . . . 4.75.

Feinere Marken laut Liste bis Mk. 15.—
Weisse Bordeaux-Weine von Mk. 1.20—15.—
S. Madeira, Malaga, Portwein, Sherry, Marsala,
Muscat, Malvoisie à Mk. 2.50, 3.50, 4.50.
Cognac vieux à Mk. 2.50, 3.—. 15817
Cognac fine Champagne à Mk. 4.50, 6.—, 10.—.
Sämtliche Weine etc. sind garantirt rein und gut auf der
Flasche abgelagert, worauf besonders aufmerksam gemacht wird.

Aechten Medicinal-Tokayer,
analysirt durch Geh. Hofrath Dr. Fresenius,
billigt bei F. Gottwald, Kirchgasse 22. 1847

Rhenser Mineral-Brunnen.
Vorzügliches Tafelwasser. Diätetisches Getränk
Haupt-Depot für Wiesbaden bei **Heinrich Roos.**

Echtes Malz-Extract
aus der Niederrheinischen Malz-Extract-Brauerei
Lackhausen bei Wesel.
Garantirter Gehalt 14 1/2 % Extractivstoff, 8 % reiner Malz-
zucker. Fabrikation der steten Controle des Lebensmittel-
Untersuchungsamtes in Hannover unterstellt.
Bestes Nähr- und Stärkungsmittel für Lungen-, Hals- und
Magenleidende, Bleichsüchtige, Blutarme Reconvaleszenten,
Wöchnerinnen, Kinder; **ärztlich empfohlen!** Vorräthig
in Flaschen à 65 Pfg. (mit Flasche) in Wiesbaden bei Herrn
Ed. Böhm, Adolphstraße 7. 4557

Schlaf-Divans empfiehlt in jeder Größe mit com-
pletem Bettinhalt in neuester,
eleganter und solider Ausführung
unter Garantie C. Hlegemann, Häfnergasse 4. 71



Ausführung von Central-Heizungs-Anlagen aller Systeme.

Fabrik für Geldschränke, Cassetten.
Eisen-Constructionen, Dampf- und Wasser-Leitungen.
Aufzüge für Hand- und hydraulischen Betrieb. Kunst- und Bauschlosserei.

W. Philippi, Wiesbaden,

Dambachthal.

4882

Circus Corthy-Althoff,

Wiesbaden, Rheinstraße.

Heute Freitag den 6. August 1886 Abends 8 Uhr: Große brillante Vorstellung in der höheren Reitkunst, exquisitester Original-Pferbedressur, Gymnastik, Ballet, Manöver und Quadrillen. Kassenöffnung Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 5 Uhr ab ununterbrochen. Wegen **Abonnement** mit bedeutendem Rabatt beliebe man sich gefälligst an der Circus-Casse zu informieren.
Morgen Samstag den 7. August Abends 8 Uhr: Gala-Vorstellung. **Sonntag den 8. August:** Zwei große Extra-Vorstellungen; erste Vorstellung Nachmittags 4 Uhr, zweite Vorstellung Abends 7 1/2 Uhr. Alles Uebrige durch Bettel und Programme. Hochachtungsvoll
377 **Corthy-Althoff, Directoren.**

Spitzen-Neuwascherei.

Spitzen jeden Genres werden unter Garantie gewaschen.
Näheres Langgasse 2 im Laden. 3330

Glacé-Handschuhe.

Um unser großes Lager in **Glacé-Handschuhen** vor dem Umzug zu räumen, verkaufen wir von heute ab:

Farbige für Damen 2s, 3s, 4s-knöpfl.
Mt. 1.50, 1.75, 2.—
schwarze für Damen 2-knöpfige 1 Mt.,
farbige für Herren 1-knöpfige Mt. 1.50,
Terracotta für Herren mit Ranpen
2-knöpfige Mt. 2.50,
schwarze für Herren 1-knöpfige Mt. 2.—

Geschwister Brichta,
1712 8 Webergasse 8.

Maculatur,

in jedem Quantum,
zu beziehen durch die
Expd. d. „Wiesbadener
Tagblatt“.

Kunstgewerbe- und Frauenarbeits-Schule Wiesbaden.

11406

Jungen Damen, die sich der **Kunsthandarbeit** resp. **Stickerel** oder der kunstgewerblichen **Malerei** zu widmen gedenken, bieten unsere **Fachklassen** beste Gelegenheit zu gründlicher technischer und ästhetischer Ausbildung. Honorar pro Quartal 10 Mk. Später lohnende Stellung in unserem Atelier. Prospekte und nähere Auskunft durch

Die Vorsteherin:

Emserstrasse 34.

Julie Vietor.

Umzugshalber

offerire ich den Bestand meines Lagers von

Tricot-Tailen,
Tricot-Kinder-Kleidern

zu

beispiellos billigen
Preisen.

W. Thomas,
11 Webergasse 11.

257

Prima Elfenbein-Kern-Billardbälle
in allen Größen!

Abdrehen und Färben der Bälle.
Franz. Queuesleder, Oblaten, Points, Kreide etc.
zu den billigsten Preisen!

Imitirte Billard-Bälle
von 65 Mm. per Spiel à 3 Bälle nur 15 Mark.

Moritz Schaefer,
14168 Franzplatz 12 im „Schwarzen Bod“.

1886^{er} import. Havana-Cigarren

sind in vorzüglichen Qualitäten eingetroffen.
J. C. Roth, Ecke der Wilhelm- und
5801 Burgstraße.

Stearinkerzen, Qualität,
in allen Größen à 60 und 80 Pf. empfiehlt
4667 **A. Schmitt, Ellenbogengasse 2.**

Antiquitäten-Versteigerung. 5806

Wegen baulicher Veränderung läßt Herr Antiquitätenhändler **Jos. Klein** in **Alzey** sein Lager, bestehend in **Möbel**, als: Kleiderschränke, Buffets, Truhen, Tische, Stühle, eingelegt und geschnitten, sowie in **Porzellan**, **Glas**, **Messing** und **Zinn**-Gegenständen, **Waffen**, **Münzen**, **Urnen**, **Gemälden**, **Aupferstichen**, **Verfeinerungen** u., öffentlich gegen baare Zahlung versteigern. Termin zur Versteigerung **Montag den 16. August anfangend**, Vormittags von 9 bis 12 Uhr, Nachmittags von 2 bis 7 Uhr.

NB. Unter den Möbel befinden sich einige Prachtstücke!

Reisehandbücher,

neueste Auflagen sind stets auf Lager,

Ansichten von Wiesbaden u. vom Rhein; Spezialkarten u. Pläne.

Keppel & Müller,

Buchhandlung u. Antiquariat, Kirchgasse 45. 14399

Vorzügliches Culmbacher Bier

aus der altrenommierten Brauerei von **C. Petz** stets frisch vom Faß und in Flaschen, sowie 1884r und 1885r prima **Apfelwein** eigener Kelterei in Gebinden und Flaschen empfiehlt **E. Günther**, „**Römer-Saal**“, 82

Vertreter der Exportbier-Brauerei von C. Petz.

Restaurations-Eröffnung. 5668

Beehre mich hiermit die **Eröffnung meines Frühstückzimmers resp. Restauration** in Verbindung mit meinem bereits bestehenden **Colonial- und Delicatessen-Geschäft** ergebenst anzuzeigen. **Kalte und warme Speisen und Getränke, vorzügliche Weine**, sowie **Flaschenbiere** in bester Qualität zu jeder Tageszeit und zu billigstem Preise.

Achtungsvoll

Henriette Hack, Schwalbacherstraße No. 9.

**Neue Fischhalle,**

Ecke der Gold- und Mehrgasse.

Heute Früh treffen wieder ein in **Eis** verpackt: **Ausgezeichnete Egmonder Schellfische** von 30 Pfg. an per Pfd., **Cabliau** im Ausschnitt von 60 Pfg. an per Pfd., **Seezungen (Soles)**, **Steinbutt (Turbot)**, **Schollen** zum Backen und Kochen per Pfd. 50 Pfg., **Merlans (Whiting)**, ferner **ächten Rheinsalm**, **kleine Rheinsalme**, ferner **St. Jacobsalme** in Fischen von 3—6 Pfd. schwer, per Pfd. 1 Mk. 50 Pfg., **Elbsalm** 1. Qualität im Ausschnitt per Pfd. 1 Mk. 40 Pfg., **Lachs- und Silberforellen** aus dem Bodensee, **Bachforellen**, **Flussfische**, besonders sehr schöne, lebende und frisch abgeschlachtete **Rhein-Karpfen**, **Hechte**, **Schleien**, **Barsche**, **Aale**, sowie **Oberkrebs** in schönster Auswahl, **neue, holl. Kronbrand-Vollharinge**, **Sardellen** 1. Qualität per Pfd. 90 Pfg. u.

F. C. Hench,

Hoflieferant Sr. Königl. Hoheit des Landgrafen von Hessen. Fernsprechstelle No. 75. 124

Aprikosen.

Ambrosia per Pfd. 70 Pfg., } im Centner
Nancy " 60 " } billiger, 5785
zu haben Sonnenbergerstraße 51.

Gute alte **Kartoffeln** per Kumpf 10 und 14 Pfg. 5822
H. Martin, Mehrgasse 18.

Frische Cervelatwurst (weich zum Streichen) eingetroffen bei

4669

A. Schmitt, Ellenbogenasse 2.

Gewürze, ganz und rein gemahlen, als:

Cardamom, **Coriander**, **Ingwer**, **Kümmelförner**, **Vorbeerblätter**, **Majoran**, **Muscatsblüthen**, **Muscatsnüsse**, **Nelken**, **spanischer schwarzer und weißer Pfeffer**, **Piment (neue Würze)**, **Safran**, **Zimmt**, **Zimmtblüthen**, **Vanille** u.;

ferner: **Citronenöl**, **Gewürzöl**, **Rosenwasser**, **Orangenblüthenwasser**, **engl. Senfpulver**, **süße und bittere Mandeln**, **Liebig's Fleischextract**, **grüne und schwarze Thee's**, **Sago**, **Banirmehl**, **Speise (Salat)-Del**, **Provencerböl**, **Cremor tartari**, **Hirschhornsalz** (zum Backen), **doppeltkohlen-saures Natron** (zum Weichmachen der Gemüse), **Salpeter** (zum Einsalzen), **Cochenilletinctur**, **Zuckercoleur**, **Gelatine**;

zu Limonaden und Sancen:

Simbeer, **Johannisbeer**, **Kirschsirup**, **italienische Limonaden-Essenz**, **Vanillenzucker**, **Vanillin**, **Citronen- und Weinstein-säure**

empfehlen

Diez & Friedrich,

5792

38 Wilhelmstraße 38.



Täglich auf dem Markt und im Laden Mauergasse 3/5.

Empfehle in frischer Sendung: **Echten Rheinsalm**, **Elbsalm**, **Turbot (Solos)**, **Zander**, lebende **Rheinhechte**, **Karpfen**, **Aale**, **Schleien**, frische **Egmonder Schellfische** 40 Pfg. d. Pfd., **Cabliau**, schöne **Oberkrebs** in allen Größen zum billigen Tagespreis.

5809 **G. Krentzlin**, Königl. Hoflieferant.

Fluß- & Seefisch-Handlung

von



J. J. Höss

(Mainzer Fischhalle),

auf dem Markt und Schulgasse 4.

Heute Früh frisch eintreffend: Feinster **Rheinsalm** im **Ausschnitt**, **kleine Rheinsalme (St. Jacobsalme)**, 2—4 Pfd. schwer, per Pfd. Mk. 1.30, **Lachsforellen** per Pfd. Mk. 1.30, **lebende Hummern**, **Aale**, **Schleien**, **Karpfen**, **Barsche**, **Krebse**, ganz frisch abgeschlachtete **Flusszander**, **Rheinhechte**, **Bachforellen**, sowie lebendfrische **Seezungen**, **Steinbutt**, **Schollen**, **Egmonder Schellfische**. 5833

Empfehle: **Ostender Seezungen**, **Steinbutten**, **Seeweiklinge (Merlans)**, **Cabliau**, ditto **Schellfische** und **Rheinsalm** in frischester Waare. 5830



Johann Wolter,

Seefischhandlung, Mauergasse 10.

Feldstraße 12 bei Landwirth **W. Weck**, ist täglich dreimal **frische Milch** per 1/2 Liter 10 Pfg. zu haben. 5777

Ein gebrauchtes, zradertes **Karruchen** zu kaufen gesucht. 5805 **J. Krömmelbein**, Schwalbacherstraße 22

86 Stb. **Grühhafer** zu verk. **Philippstraße** 21. 5773

Schwarze Seidenstoffe bester Qual. zu Fabrikpreisen! Fabrik-Dépôt 9 Tannustr. C. A. Otto. 20f 52



Tricot-Tailen

in enormer Auswahl von
2½ bis 30 Mark,
ferner

Tricot-Kleidchen,

neueste Façons,
empfehlen

Gebrüder Rosenthal,
39 Langgasse 39. 232

Meine diesjährigen Modelle

in

Costumes, Umhängen

u. s. w.

werden von jetzt ab

zu bedeutend ermässigten Preisen
abgegeben.

Benedict Straus,

21 Webergasse 21. 1787

Schuhe und Stiefel.

Empfehle mein **bestassortirtes** Lager
in allen möglichen Arten von **Schuhen** und
Stiefeln in **solider** Waare zu ent-
sprechend **sehr billigen** Preisen.

Bestellungen nach Maass
werden unter Garantie für gutes Passen, selbst
bei den **empfindlichsten** Füßen, sowie
Reparaturen prompt ausgeführt.

Ludwig Schramm, 987

22 Marktstrasse. Marktstrasse 22.

Mein Bureau befindet sich **Friedrichstraße 27** und ist
täglich, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage, Vormittags
von 9—12 Uhr und Nachmittags von 3—6 Uhr geöffnet.

Jacob Ditt,

5753 Königl. Preuss. Lotterie-Einnehmer.

Stets frischgebrannten Kaffee

in jeder Preislage und anerkannt vorzüglichen
Qualitäten empfiehlt die Kaffee-Brennerei von

Ph. Schlick, 49 Kirchstraße 49.

Ein großer, gebrauchter **Koffer** zu kauf-n gesucht. Offerten
unter Chiffer L. H. an die Expedition d. Bl. erbeten. 5784

7 Webergasse 7.

7 Webergasse 7.

Die sich im

Ausverkauf

befindenden



Kurzwaaren,



als:

Tailenstäbchen in Hohlband M. 3
per Dutzend — 15

Tournürenreife „ „ — 25

Schweissblätter per Dtzd. Paar 1 —

Pa Pa **500 Yards**

Maschinengarn p. Dtzd. Rollen 1 80

Perlmutter-Kleider-Knöpfe
per Dutzend — 20

Fantasie-Kleider-Knöpfe
per Dutzend — 15

Pa Pa **Näh-, Maschinen- u. Chappeseide,**
Einfasslitzten, Lothbänder, Körper-
bänder, Nahtbänder, Tailenbänder
etc. etc.,

werden

weit unter Fabrikpreisen
nur gegen Casse

abgegeben. 4742

Carl Goldstein,

7 Webergasse 7.

7 Webergasse 7.

Corsetten,
Schürzen
und
Rüschen,

sowie sämtliche 3844

Weisswaaren & Stickereien
in grösster Auswahl bei
G. Bouteiller,
Marktstrasse 13.

Heute und die folgenden Tage werden die **Mobilien**
Ihrer Excellenz der **Frau General von Ende** und anderer
Herrschaften in unserem Versteigerungs-**saale 6 Delaspée-**
straße 6 aus freier Hand verkauft.

Reinemer & Berg,
Auctionatoren.

312

Bielefelder Leinen-Manufactur erster Fabrik

Wäsche nach Mass! 2 Tannusstr. C. A. Otto. 90543

**Männer-Turnverein.**

Heute Abend 8 1/2 Uhr in der Turnhalle der Realschule: Probestunden der Musterriegen zum Turnfest in Worms. Nach demselben: Gefällige Zusammenkunft im Vereinslocale. Wir laden unsere Mitglieder und Freunde, sowie deren Angehörigen hierzu ergebenst ein. Der Vorstand. 211

**Turn-Verein.**

Abfahrt zum XVI. Kreis-Turnfest in Worms Sonntag den 8. August Morgens 5 Uhr 15 Min. Standquartier: „Bierbrauerei zum Gambrinus“. Der Vorstand.

**Wiesbadener Turn-Gesellschaft.**

XVI. Mittelrheinisches Turnfest in Worms 1886.

Unseren Mitgliedern zur Nachricht, daß die gemeinschaftliche Abfahrt (mit Fahne) Sonntag den 8. August Morgens 7 Uhr 21 Minuten mit der Tannusbahn stattfindet. Der Vorstand. 145

Local-Gewerbeverein.

Nächsten Sonntag den 8. August findet ein Ausflug nach Homburg v. d. S. statt zur Besichtigung des Saalburg-Museums, des Königl. Schlosses und Schlossgartens, der Säle und Theaterräume des Kurhauses etc. Zudem wir die Mitglieder unseres Vereins, deren Damen und sonstige Angehörige zu dieser interessanten Excursion freundlichst einladen, bitten wir alle diejenigen, welche sich anschließen wollen, dies bis längstens Freitag den 6. August Nachmittags 5 Uhr auf dem Bureau des Gewerbevereins gefälligst anzuzeigen. Abfahrt Morgens 6 Uhr 25 Minuten mit der Tannus-Eisenbahn. Der Vorsitzende: Chr. Gaab. 103

**Tannus-Club Wiesbaden.**

Sonntag den 8. August findet zu Cronberg die diesjährige ordentliche General-Versammlung des „Gesamt-Tannus-Club“ statt.

Programm: 1) Empfang seitens des Zweigvereins Cronberg der mit den Bügen um 1 und 3 Uhr ankommenden Club-Gesossen. 2) Gemeinschaftliches Mittagmahl um 1 1/2 Uhr im „Schützenhof“ (Mt. 1.50 per Couvert). 3) General-Versammlung um 3 1/2 Uhr. Tagesordnung derselben: Bericht des Centralausschusses, Kassenbericht, Prüfungsbericht der Revisoren, Berichte der Vertreter der Zweigvereine über deren Thätigkeit, Anträge von Zweigvereinen, Feststellung des Budgets pro 1886/87, Neuwahl des Centralausschusses. 4) Volksfest im Schleiffer'schen Garten; bei ungünstiger Witterung Concert u. s. w. im „Schützenhof“.

Indem wir vorstehendes Programm zur Kenntniß der Mitglieder bringen, laden wir dieselben zu recht zahlreicher Beteiligung ergebenst ein. Der Vorstand. 97

Ziegler-Verein Wiesbaden.

Verkaufsstelle Schützenhofstraße 16, III.

I^a Neue Grünfern

per Pfd. 40 Pfg., bei Abnahme von 10 Pfd. 35 Pfd. Ph. Schlick. Kirchasse 49.

I^a neuen Incarnat- oder Nothklee

empfiehlt billigt die Samen-Handlung von A. Mollath, Mauritiusplatz 7.

Männergesang-Verein.

Heute Abend präcis 9 Uhr: Probe für die Teilnehmer an der

Grazer Reise.

19

Wiesbadener Männergesang-Verein.

Sonntag den 8. August Abends 8 1/2 Uhr

in den Sälen des Casino:

Ueberreichung und Einweihung

der von den Damen des Männergesang-Vereins gestifteten neuen Fahne,

verbunden mit

Concert und Ball,

wozu wir unsere unactiven Mitglieder, sowie Besitzer von Gast- und Jahres-Karten freundlichst einladen.

19

Der Vorstand.

Männergesang-Verein „Concordia“.

Heute Abend präcis 9 Uhr: Probe. 88

Gesangverein „Neue Concordia“.

Heute Abend 8 1/2 Uhr: Probe. Nach derselben: Wichtige Besprechung. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen bittet Der Vorstand. 273

Männergesangverein „Hilda“.

Heute Abend: Beginn der regelmäßigen Proben. Um vollzähliges Erscheinen bittet Der Vorstand. 155

„Patent-Sopha-Stuhl“,

als Sessel,
Chaise-longue,
Divan oder
Bett zu ge-
brauchen.



Für
Kranke
besonders
empfehlenswerth.

Sehr leicht verstellbar.

Vorräthig bei

3475

Emil Straus,

Bett-Ausstattungs-Geschäft, gr. Burgstr. 6.



Gardinen werden auf's Schönste ausgebessert und wieder hergerichtet; daselbst wird auch Weißzeug schön gestopft. Näheres bei Frau Rolf, Geisbergstraße 10. 5808

Für Damen.

Ein geb. Herr, in angesehener Lebensstellung, wünscht sich mit einer vermögenden Dame gesethten Alters zu verheirathen. Ernstgemeinde Anträge unter Chiffre **F. S. 7** an die Exped. d. Bl. erbeten. Strengste Discretion. 5844

Präpar. Patchouly-Pulver,

eingestreut oder in Säcken vertheilt, schützt es Kleider, Pelzwerk, Teppiche etc. gründlich vor Motten und Schaben. à 40 Pf. bei Herrn **Berling**, Droguerie, Burastraße 12. 8961

Möbel-Lager

von **H. Markloff**, 15 Mauergasse 15, empfiehlt alle Arten Holz- und Polstermöbel, sowie complete Zimmer-Einrichtungen unter Garantie zu billigen Preisen. 1495

Französische Betten,

zwei Stück (polirte) mit Koffhaarmatratzen, sowie zwei lackirte Bettstellen mit Sprungrahmen und Seegrasmatratzen billig abzugeben bei **Jos. Blindhardt**, Tapezирer, Louisenstraße 31. 3650

Ein leichter Krankenwagen (Rohrgeflecht) billig zu verkaufen oder zu vermieten Mehrgasse 37. 5818

Pferd zu verkaufen bei F. Wirth. 5795

Verloren, gefunden etc.

Am letzten Dienstag im Gurgarten ein Taschentuch, gez. **J. R. 12**, verloren. Gegen Belohnung abzugeben Rheinstraße 22, 1 Treppe hoch. 5761

Verloren ein schwarzes Portemonnaie mit bed. Inhalt. Dem Wiederbringer 25 Mark Belohnung. Der Inhalt wird vom Verlierer genau angegeben. Näh. Exped. 5843

Familien-Nachrichten.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser innigstgeliebter Sohn und Bruder, **Jean Brodt**, nach langem, qualvollem Leiden sanft dem Herrn entschlafen ist.

Wiesbaden, den 4. August 1886.

Die Beerdigung findet Freitag den 6. d. M. Nachmittags 6 Uhr vom Sterbehause, Spiegelgasse 7, aus statt. 5768 Die trauernden Eltern und Geschwister.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein heiligstgeliebter Mann, unser lieber Vater, Sohn, Bruder, Schwiegersohn, Onkel und Nefte,

Herr Postsecretär Clemens Meyer,

nach kurzem Leiden gestern Nachmittag 3^{3/4} Uhr sanft dem Herrn entschlafen ist.

Die Beerdigung findet Samstag den 7. d. Mts. Vormittags 10 Uhr vom Sterbehause, Schwalbacherstraße No. 27, aus statt.

Um stille Theilnahme bittet

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Alexandrine Meyer, geb. Kilian.

Wiesbaden, den 5. August 1886.

5769

Antiquitäten und Kunstgegenstände werden zu den höchsten Preisen angekauft.

115 **N. Hess**, Könil. Hoflieferant, alte Colonnade 44.

Getragene Cylinderhüte werden zu höchsten Preisen angekauft von **Harzheim**, Metzgergasse 20. 33

Alle Sorten Stühle werden billig geflochten, polirt und reparirt. **A. May**, Stuhlmacher, Mauergasse 8. 34

Dienst und Arbeit

Personen, die sich anbieten:

Verkäuferin,

durchaus tüchtig, mit englischen und französischen Sprachkenntnissen, welche in hiesigem feinem Geschäft seit Jahren thätig, sucht anderweitig Stellung, gleichviel welcher Branche. Offerten unter **W. D. 13** an die Exped. d. Bl. 5820

Ein junges, williges Mädchen sucht Monatsstelle. Näh. Röderstraße 13, Dachlogis. 5840

Eine r., unabh. Frau f. Monatst.; auch nimmt dieselbe Sachen zum Nähen, Flicken u. Stricken an. R. Hermannstr. 9, Stb. 5813

Eine Frau sucht Monatsstelle. R. Mauergasse 15, 2 St. 5885

Ein braves Mädchen mit sehr guten Zeugnissen sucht Stelle. Näh. Oranienstraße 21, 1 Treppe hoch. 5831

Eine alleinstehende Wittwe (34 Jahre alt), in Küche und Haushalt erfahren, sucht selbstständige Stellung durch das Bureau „Germania“, Häfnergasse 5. 5827

Ein starkes Mädchen, in Küche und Hausarbeit selbstständig, f. Stelle durch **Stern's Bureau**, Friedrichstraße 36, P. r. 5838

Ein Mädchen, tüchtig und zuverlässig, mit prima Attesten, wünscht sofort Stelle als allein. Näh. Schwalbacherstr. 55, P. 5790

Ein junger Diener, beim Militär gedient, mit sehr gutem Führungs-Attest, der auch Gartenarbeit versteht, sucht Stelle. Näheres Expedition. 5824

Personen, die gesucht werden:

Gesucht 6 Landmädchen, sowie ein Mädchen zu einer Dame durch Frau **Schmitt**, Schachtstraße 5, 1 St. 5834

Gesucht eine Köchin für ein Pensionat, ein Zimmermädchen für ein Herrschaftshaus, ein feinschmeckerische Köchin auf gleich, eine Beiköchin und ein angehender Diener durch das Bureau „Germania“, Häfnergasse 5. 5827

Gesucht eine Restaurationsköchin, Haus-, Küchen- und Kinderköchin d. **Stern's Bur.**, Friedrichstraße 36, P. r. 5839

Gesucht 1 sprachkundige Bonne, feinschmeckerische Köchinnen, perfecte Herrschaftsköchinnen, Mädchen für allein und Mädchen für Küchenarbeit in Hotels durch

Ritter's Bureau, Taunusstraße 45. 5836

Mädchen für allein placirt Bur. „Germania“, Häfnerg. 5. 5827

Ein ordentliches Mädchen wird gesucht Gleichstraße 21, 1. Etod. 5821

Ein braves Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit versteht, findet einen guten Dienst Oranienstraße 23, 2 Etiegen. 5798

Gesucht sogleich 2 tücht. Wajchmädchen n. Schwalbach M. 35 Mt., freie Station. **A. Eichhorn**, Schwalbacherstraße 55. 5790

Gesucht ein Mädchen für eine kleine Haushaltung. Näheres Hellmündstraße 33, Parterre. 5814

Ein ordentl. Dienstmädchen gesucht Mauerg. 10, 2 St. h. 5841

Gesucht 1 Mädchen von auswärts, welches bürgerlich kochen kann, durch **Ritter's Bureau**, Taunusstraße 45. 5836

Ein feines Hausmädchen und eine Jungfer suchen sofort Stellen durch **Stern's Bur.**, Friedrichstr. 36, P. rechts. 5837

Tüchtiges Personal sofort gesucht durch **Dörner's Bureau**, Friedrichstraße 36. 5845

Linder's Bureau, Faulbrunnenstraße 10, placirt stets gutempfohlenes Herrschafts- und Hotelpersonal aller Branchen. 5842

Gesucht 1 tüchtiger Chef, 1 sprachkundiger Oberkassellener und mehrere junge Restaurationskellner durch

Ritter's Bureau, Taunusstraße 45. 5836

(Fortsetzung in der 2. Beilage.)

Zur gef. Beachtung.

Neben meinen verschiedenen Sorten **Biere** habe ich noch zwei Sorten **englisches Bier, Pale Ale und Stout** aus der weltberühmten Brauerei von **Bass & Comp. in London**, angelegt, welches ich den geehrten Herrschaften und Consumenten bestens empfehle.

4347

Franz Hunger, Bier-Export-Geschäft,
Herrnmühlgasse 4. große Burgstraße 8.

Tages-Kalender.

Die Bibliothek des Volksbildungs-Vereins, Schulberg 12, ist geöffnet am Samstag von 1-3 Uhr und Sonntag von Vormittags 10-1 Uhr. Freitag den 6. August.

Gewerbeschule zu Wiesbaden. Vormittags von 8-12 und Nachmittags von 2-6 Uhr: Gewerbliche Fachschule; von 2-4 Uhr: Mädchen-Zeichenschule; Abends von 6-10 Uhr: Gewerbliche Modellschule.

Circus Corty-Althoff. Abends 8 Uhr: Große Vorstellung.

Johann-Geb. Wiesbaden. Abends 9 Uhr: Versammlung (Nonnenhof).

Fest-Geb. Abends 8 Uhr: Fechten im „Römer-Saale“.

Turnverein. Abends 8 1/2 Uhr: Ringturnen der activen Turner und der Jünglinge.

Männer-Turnverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probeturnen der Musterriege in der Turnhalle der Realschule. Nach demselben: Gesellige Zusammenkunft im Vereinslokal.

Wiesbadener Turn-Gesellschaft. Abends 8 1/2 Uhr: Ringfechten.

Männergesangs-Verein. Abends 9 Uhr: Probe für die Theilnehmer an der Grazer Reise.

Männergesangsverein „Concordia“. Abends 9 Uhr: Probe.

Gesangsverein „Neue Concordia“. Abends 8 1/2 Uhr: Probe. Nach derselben: Besprechung.

Gesangsverein „Liederkreis“. Abends 9 Uhr: Probe.

Männergesangsverein „Lied“. Abends 9 Uhr: Probe.

Curhaus zu Wiesbaden.

Freitag den 6. August.

Concert des städtischen Cur-Orchesters
unter Mitwirkung der Violin-Virtuosinnen
Geschwister Clotilde und Adelaide Milanollo.

Programm der Geschwister Milanollo.

1. **Tremolo** über ein Thema von Beethoven.
Frl. Clotilde Milanollo.
2. **Ballet-Fantasia** Bériot.
Frl. Adelaide Milanollo.
3. **Cavatina** Raff.
Frl. Clotilde Milanollo.
4. **Eine Nacht in Venedig** Sainti.
Geschwister Milanollo.

Anfang 8 Uhr.

Locales und Provinzielles.

* (Die größere evangelische Kirchengemeinde-Vertretung) trat am Mittwoch Nachmittag abermals zu einer Sitzung zusammen. Nachdem zunächst dem Rechner für das Rechnungsjahr 1884/85 Entlastung erteilt war, wurde in die Beratung des dem Kirchenvorstand gestellten Antrages auf Trennung der hiesigen Stadtparochie in drei selbstständige Parochien eingetreten. Der Erste Pfarrer Herr Bickel, in seiner Eigenschaft als Vorsitzender, machte Mitteilung über den bisherigen Gang der Verhandlungen zwischen dem Herrn General-Superintendenten Dr. Ernst und dem Kirchenvorstand, sowie von dem Beschlusse des Kirchenvorstandes, welcher zu obigem Antrage sich ablehnend verhalten zu sollen geglaubt hat. Die verschiedenen Modalitäten, welche zur Ausführung der in dem Antrage angedeuteten Trennung der Stadtparochie in drei selbstständige Parochien dem Kirchenvorstand angegeben worden sind, waren folgende: Nach der Meinung des Herrn General-Superintendenten Dr. Ernst wäre es unter den gegebenen Verhältnissen wünschenswert, daß eine solche Trennung stattfinden und zwar in der Weise, daß jede Gemeinde ihren eigenen Kirchenvorstand und ihre besondere Gemeinde-Vertretung hat. Dabei wird selbstverständlich für jede Gemeinde auch eine besondere Kirche vorausgesetzt. Die Schwierigkeit, welche in dieser letzteren Voraussetzung liegt, hat der Herr General-Superintendent allerdings anerkannt; aber er glaubte, daß vorläufig wohl zwei Gemeinden mit einer Kirche sich behelfen könnten. Wenn aber eine solche consequent durchgeführte Zerlegung nicht beliebt würde — denn mit dieser Zerlegung ist auch eine Vermögensverteilung verbunden, deren Schwierigkeit von dem Herrn General-Superintendenten nicht verkannt wird —, so ließe sich keinesfalls eine locale Abgrenzung in der Weise herstellen, daß jeder Parochie zwei Pfarrer zugewiesen würden und diesen je vier Kirchenvorsteher, welche mit den zwei Pfarrern die kirchlichen Angelegenheiten beraten und jene in ihren kirchenamtlichen Functionen unterstützen sollten. Die Verwaltung aber sollte nach wie vor durch die gesamte größere Kirchengemeinde-Vertretung

und den gesamten Kirchenvorstand gehandhabt werden. Allerdings gab er zu, daß ein solcher Modus in der evang. Kirchengemeinde- und Synodal-Ordnung nicht vorgesehen ist; er glaubte aber, daß durch Auffassung eines Gemeinde-Statuts, für das er seinerseits bei dem Königl. Consistorium eintreten und das auch wohl höheren Ortes die Genehmigung erlangen würde, die Schwierigkeit beseitigt werden könne. Einen dritten Modus gab er an: Man könne auch den Fall in nähere Erwägung ziehen, daß Dieblich-Rosbach, das von Jahr zu Jahr mehr einen städtischen Charakter annehme, zu Wiesbaden geschlagen würde. „Aber auch dieser Punkt“, bemerkte der Herr Vorsitzende hierzu, „hat seine Schwierigkeiten, namentlich würde das auch die Stellung der hiesigen Stadtpfarrer gegenüber dem Decanate berühren. Der Kirchenvorstand, welcher alle diese Modalitäten reiflich erwogen hat, kam zu folgendem Resultat: die beabsichtigte Zerlegung der Stadtparochie in drei selbstständige Parochien habe gewisse Vorzüge, namentlich in Bezug auf das religiöse Gemeindeleben, da dann die Pfarrer in seelsorgerlicher Beziehung eine größere Wirksamkeit entfalten könnten als bisher; jedoch dies lasse sich auch erreichen durch einfache Theilung der Gemeinde in seelsorgerliche Sprengel. Der Kirchenvorstand hat also beschlossen, die Gesellsch. möchten, da weder der Kirchenvorstand noch die größere Gemeindevertretung sich der Frage nach der Nothwendigkeit einer wirksameren Seelsorge entziehen könnten, unter sich der Frage einmal näher treten und Vorschläge machen, in welcher Weise sich Sprengel zur Entfaltung einer ausgiebigeren Seelsorge bilden ließen. Der Kirchenvorstand hat aber nicht vermoht, auf den Antrag betr. Zerlegung der hiesigen Stadtparochie in drei selbstständige Parochien einzugehen, weil eine so tief einschneidende Maßregel jahrelang vorbereitet werden müsse und die gegenwärtigen kirchenpolitischen Verhältnisse eine so weitgehende Maßregel, deren Folgen man noch gar nicht überschauen könne, nicht empfehlenswerth machten. In längerer Rede sprach sich sodann Herr Landesbank-Director Lisenius ebenfalls gegen den Antrag der Zerlegung der Stadtparochie aus, welcher hierauf einstimmig abgelehnt wurde. Nachträglich wurde sodann zu dem Etat der Ausgabe von 481 M. 78 Pf. bewilligt als Kosten für Reparaturen in der Hauptkirche. — Auf Antrag des Kirchenbauers Reimert wurde beschlossen, die Hintertüre an der Bergkirche in Zukunft nur nach dem Gottesdienste zu öffnen. — Der Herr Vorsitzende macht sodann den Mitgliedern der Kreisynode die Mitteilung, daß etwaige Anträge zur Synode bis zum 15. August e. eingereicht werden müssen. — Eine langwierige Debatte entspann sich über den letzten Punkt der Tagesordnung: die Einrichtung eines Jugend-Gottesdienstes. So sympathisch auch die Sache selbst begründet wurde, so abgeneigt war die Majorität der größeren Gemeinde-Vertretung, die von dem Herrn Vorsitzenden vorgelegte Liturgie anzunehmen, welche diesem Jugend-Gottesdienst zu Grunde gelegt werden soll. Die Mehrzahl der Anwesenden war mit Herrn Stadtvorsteher Weil der Ansicht, es solle der Jugend-Gottesdienst genau dem größeren Gottesdienst angemessen sein; die Predigt aber, dem Bildungsgrade der Jugend entsprechend, einfach, verständlich und weniger an den Verstand als an das Gemüth der jugendlichen Zuhörer appellierend. Die größere Gemeinde-Vertretung beschloß demgemäß, sich mit der vorläufigen Einführung des Jugend-Gottesdienstes einverstanden zu erklären, bezüglich der geeigneten Form eines solchen Gottesdienstes aber die Sache an den Kirchenvorstand zu näherer Erwägung zurückzuweisen. (Hierauf Schluß der Sitzung.)

* (Personalien.) Der Telegraphen-Assistent Frank hier ist als Telegraphen-Secrätär angestellt. Der Ober-Telegraphen-Assistent Bloch ist von Eltville nach Hadamar und Amtsgerichts-Secrätär Dilg zu Selters an das Amtsgericht Verborn versetzt. Assistent Lenferding zu Heringen ist zum Secrätär bei dem Amtsgericht Selters und Assistent Pipirs zum Secrätär bei dem Amtsgericht Verborn ernannt worden. Gerichtsvollzieher Voigtmann zu Jöstein ist auf seinen Antrag aus dem Justizdienste entlassen worden. Gefangenauferer Grebe hier ist als Gerichtsdiener an das Amtsgericht hierselbst versetzt.

* (Lehrerstelle.) An der Realschule zu Erbach im Rheingau soll zum 15. October l. J. eine Lehrerstelle mit einem Candidaten der evangelischen Theologie besetzt werden. Derselbe hat namentlich in den alten Sprachen, sowie in Geographie und Geschichte zu unterrichten. Das Anfangsgehalt beträgt 1500 M. und bei definitiver Anstellung 1800 M. Candidaten, welche eine pädagogische Prüfung bereits abgelegt haben oder sich einer solchen demnächst unterziehen werden, haben ihre Gesuche baldmöglichst bei der Königl. Regierung, Abtheilung für Kirchen- und Schul-sachen, einzulegen.

* (Lehrer-Verein.) Die Monatsversammlung des „Wiesbadener Lehrer-Vereins“ findet morgen Samstag den 7. August Abends im Vereins-locale „Zum Nonnenhof“ mit folgender Tagesordnung statt: 1) Vortrag des Herrn Wagner: „In welchem Verhältnisse sind Verkündigung und Gedächtniß beim Unterricht zu berücksichtigen?“ 2) Vereins-Angelegenheiten.

≡ (Der „Wiesbadener Männergesangs-Verein“) verbindet

die Ueberreichung und Einweihung einer neuen Fahne am nächsten Sonntag, Abends 8 1/2 Uhr beginnend, in den Sälen des Casino mit einem Concert und Ball, wozu neben den unactiven Mitgliedern auch die Freunde des Vereins, die Besitzer von Gast- und Jahreskarten eingeladen sind. Der Verein wird hierbei insbesondere die Lieder zu Gehör bringen, welche er auf seiner Sängerreise nach Oesterreich singen will. Das Concert ist also gleichsam eine Generalprobe vor dem großen Publikum und dürfte neben der Fahnenweihe einen Hauptziehungspunkt bilden. Herr Dr. Stigler, der Solist des „Schubert-Bundes“ aus Wien, gegenwärtig als Curarzt dahier weilend, wird einige Lieder einlegen. Es läßt sich erwarten, daß die Veranstaltung einen recht großen Zuhörerkreis finden wird.

* (Der Männergesangs-Verein „Alte Union“) unternimmt

am nächsten Sonntag eine größere Vergnügungstour nach Elmberg, Badmünster, Diez und Schloß Schaumburg. Die Zeit der Abfahrt mit der Hess. Ludwigsbahn ist auf 8 Uhr 15 Min. Morgens bestimmt. Die Anmeldungen zu dieser vielversprechenden Sängereinfahrt sind sehr zahlreich,

ein Beweis, daß eine solche Veranstaltung Anklang findet. Für Vereinsmitglieder werden, wenn sie sich vorher anmelden, die Fahrkosten aus der Vereinskasse bestritten.

(An die Gas-Consumenten) ist die nachstehende Bekanntmachung des Herrn Regierungs-Präsidenten gerichtet: Die im Verkehr befindlichen Gasmesser sollen amtlich geprüft und vorschriftsmäßig gestempelt sein. Der Gebrauch ungestempelter oder nicht gehörig gestempelter Gasmesser ist in hohem Grade geeignet, die Interessen des Leuchtgasverwendenden Publikums zu schädigen. Das letztere hat daher allen Anlaß, darauf zu achten, daß die Vergütung für den Verbrauch an Gas nur nach gehörig gestempelten Gasmessern berechnet wird. Die Stempelung eines Gasmessers kann nur dann für zureichend erachtet werden, wenn jeder Eingriff in das Innere des Umschlußgehäuses ohne Verletzung eines Nichtstempels unmöglich ist. Bei den kleineren Gasmessern, bei welchen das Gehäuse weitenstheils aus mehreren durch Lötung zusammengefügt Theilen besteht, sind somit Nichtstempel nötig, daß keiner dieser Theile ohne Vernichtung eines Stempels getrennt werden kann. Bei den nassen Gasmessern sollen sich in der Regel wenigstens drei, bei den trockenen Gasmessern wenigstens fünf Nichtstempel vorfinden. Bei den in neuester Zeit geachteten Gasmessern bleiben hierbei diejenigen Stempel außer Rechnung, welche das die Herkunft, den Fassungsraum u. s. w. bezeichnende Schild gegen Abtrennung schützen. Das betheiligte Publikum wird wohl daran thun, die in seinem Gebrauch befindlichen Gasmesser nach diesen Anhaltspunkten zu prüfen und in Zweifelsfällen eine amtliche Untersuchung herbeizuführen.

(Delobigung.) Seitens des Herrn Regierungs-Präsidenten wird lobend zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß der Schiffer Josef Schaut von Camp am 30. Juni d. J. durch sein muthiges und unerschrockenes Benehmen die Frau Quatran von dort von dem Tode des Ertrinkens im Rheine gerettet hat.

(Die Vacanzenliste für Militär-Anwärter No. 31) liegt an unserer Expedition Interessenten zur unentgeltlichen Einsicht offen.

(Kleine Notizen.) Der junge Mann aus der Wellstrasse, welcher sich, wie gemeldet, vorgestern Nachmittag mittelst eines Pistolenschusses schwer verwundete, ist seinen Verletzungen erlegen. Es soll sich in diesem Falle nicht um Selbstmord, sondern, wie man uns mittheilt, um das Opfer eigener Unvorsichtigkeit handeln. Von anderer Seite wiederum wird behauptet, unglückliche Liebe habe den erst Neunzehnjährigen veranlaßt, Hand an sich zu legen. — Wie verlautet, soll das Project einer Straßenbahn Wiesbaden-Sonnenberg, das schon vor Jahren einmal erwogen wurde, neuerdings ernstlich in Angriff genommen werden. — Vorgestern Abend hatte sich auf eine in der Tannusstraße stehende Bank ein sinnlos Betrunkener niedergelassen, um seinen Rausch auszuschlafen. Eine Menge Neugieriger sammelte sich um den Begünstigten, dem ein Schuttmann inbessien für ein anderes Nachtquartier sorgte. — In vorgestern Nacht verursachten drei junge Leute in der Köberstraße und Feldstraße einen solchen Scaudal, daß die Ruhe der Nachbarschaft gestört wurde. Die Unruhestifter sind polizeilich veranlagt. — Am Dienstag entstand in einem Hause der Barstraße ein kleiner Brand, welcher von Bewohnern des Hauses sofort gelöscht wurde. — Am 3. d. Mts. war ein Bierbrauergehilfe in einer Brauerei an der Bierfabrikstraße mit Auspugen von Fässern beschäftigt, als plötzlich durch das heiße in ein Faß geschüttete kochendes Wasser heraufgeschleudert und der Mann im Gesicht und Hals derart verbrannt wurde, daß er im kgl. Krankenhaus aufgenommen werden mußte.

(Aus Diebich), 4. August, wird uns über den bereits kurz erwähnten Brand folgende ausführliche Mittheilung: Das Feuer war in der an der Wiesbadener Straße gelegenen Kellerei der Rheinischen Wein-Compagnie von Roths & Cie. Nachmittags um 5 1/4 Uhr auf bis jetzt unaufgeklärte Weise entstanden und hatte leicht größere Dimensionen annehmen können, wenn es der umsichtigen Leitung der raschen Feuerwehr nicht gelungen wäre, das Feuer auf seinen Herd zu beschränken. Ueber den Hofe errichteten gewölbten unterirdischen Kellerräumen befinden sich oberirdische sogen. amerikanische Keller, bei welchen die Deckbalken von Innen und Außen mit Brettern beschlagen sind, die Zwischenräume sind mit Stroh, als schlechtem Wärmeleiter, ausgefüllt. Das Gebäude selbst ist in Holz konstruirt, mit Dachpappe bedeckt und zum großen Theil mit Rothwein belegt. In einem dieser oberirdischen Keller, in der Versandt-Fasshalle, entwickelte sich das Feuer, genährt durch zwei Fässer Cognac, in wenigen Augenblicken zu einem mächtigen Brande, so daß die Nachbargebäude, nämlich die an die Versandt-Fasshalle angrenzende Scheune des Deconomen Schneider und die Bierbrauerei „Zum Kaiser Adolph“, die ganz in Holzfachwerk erbaut ist, längere Zeit in großer Gefahr schwebten. 10 Stüdfässer mit Rothwein gefüllt wurden zuerst von dem Feuer ergriffen und liefen vollständig aus; ebenso gingen in dem an die Versandt-Fasshalle angrenzenden Flaschenkeller ca. 10,000 Flaschen mit Wein zu Grunde, sodas der Schaden also recht erheblich erweist. — Die Mittheilung bezüglich der dem Herrn Bürgermeister Seydenheimer gewordenen Auszeichnung bedarf einer Berichtigung. Derselbe hat nicht den Rothen Adler, sondern den Kronenorden 3. Classe erhalten.

(Aus Limburg), 3. August, wird berichtet: In Nidh starb am Samstag der als Canonik bekannte Decapitular der hiesigen Diözese Dr. Hermann Gerlach im 53. Lebensjahre.

Kunst und Wissenschaft.

(Kammerfänger August Kindermann) feierte am 1. August in München das vierzigjährige Jubiläum als Mitglied des dortigen

Druck und Verlag der B. Schellensberger Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden. — Für die Herausgabe verantwortlich: Louis Schellensberg in Wiesbaden.

(Die heutige Nummer enthält 24 Seiten.)

Hoftheaters. Der Prinz-Regent hat aus diesem Anlasse unterm 31. Juli ein Handschreiben an den Künstler gerichtet und ihm zugleich die Ludwigs-Medaille für Kunst und Wissenschaft verliehen.

(Die Personal-Verzeichnisse der zwanzig deutschen Universitäten) für das Sommersemester 1888 ergeben eine Gesamtzahl der immatriculirten Studenten von 23,021, die sich in folgender Reihe vertheilt: 1) Berlin 4434, 2) Leipzig 3060, 3) München 3035, 4) Halle 1518, 5) Breslau 1425, 6) Tübingen 1403, 7) Würzburg 1389, 8) Freiburg 1319, 9) Bonn 1293, 10) Göttingen 1076, 11) Heidelberg 1086, 12) Greifswald 1016, 13) Marburg 939, 14) Erlangen 909, 15) Königsberg 871, 16) Straßburg 846, 17) Jena 655, 18) Kiel 542, 19) Gießen 518, 20) Rostock 513. — Die Gesamtzunahme der Studierenden in den letzten Jahren ist eine sehr bedeutende. Im Sommer 1880 betrug die Zahl 20,983, jetzt 23,021, also 7033 mehr. Die Zunahme trifft die Theologen und die Mediziner. Evangelische Theologen 1880: 2315, 1888: 463; katholische Theologen 1880: 633, jetzt 1197; Mediziner 1880: 4018, jetzt 8308. Dagegen haben die Juristen abgenommen, 1880: 5201, jetzt 4914; die philosophische Facultät ist nur um 100 gewachsen, 1880: 8816, 1886: 8919.

Aus dem Reiche.

(Im Freiburger Socialisten-Prozess) wurden sämtliche Angeklagten für schuldig erklärt und zu Gefängnisstrafen verurtheilt: Debel, Bollmar, Auer, Frohm, Siered und Ullrich zu 9 Monaten, Heinkel, Dieck und Müller zu 6 Monaten. Der Gerichtshof nimmt an, daß die systematische Verbreitung des „Social-democrat“ zweifellos auf eine Verbindung im Sinne der Auflage schließen lasse. Durch die Theilnahme an dem Bydener und Kopenhagener Congreß, wie durch Auslassungen und Erklärungen, welche die Angeklagten gemacht, sei deren Theilnahme an der Verbindung erwiesen. Der Begriff einer Verbindung erfordere nicht ausdrückliche Beitrittserklärung; auch Handlungen und Unterordnung des Einzelnen unter den Gesamtwillen erfüllten den Begriff einer Verbindung. Die Verlesung der Gründe dauerte eine Stunde.

Bermischtes.

(Der dritte Verbandstag der Haus- und städtischen Grundbesitzer-Vereine Deutschlands) fand am 2. August in Halle a. S. statt. Die Zahl der Vereine betrug jetzt 50 mit 13,607 Mitglieder. Auf Bremen kamen 28, auf das Königreich Sachsen 20 Vereine; Süddeutschland steht dem Verbands noch ganz fern. Der Vereinsbericht gab einen Ueberblick über die gesetzgeberischen Vorgänge, soweit sie den städtischen Grundbesitz betreffen. Im Allgemeinen bezeichnet der Bericht die Lage des städtischen Grundbesitzes als etwas gebessert, namentlich in Folge des Rückganges des Zinsfußes, welchem eine Aufbesserung der Mieten zur Seite steht. Die Bauthätigkeit wird als eine rege bezeichnet. Dem Bericht folgte eine Besprechung, die sich um die von Dr. Miquel gemachten Vorschläge für ein Wohnungs-Buchergesetz bezog, welcher Gegenstand auf Antrag noch in die Tagesordnung aufgenommen wurde. Es wurde anerkannt, daß in dieser Hinsicht vielfach Zustände bestehen, welche der Verbesserung dringend bedürftig sind. Vertreter einiger Städte, z. B. von Dresden, wollten allerdings für ihre Stadt einen Nothstand nicht zugeben. Ferner gelangte ein Antrag des Herrn Rechtsanwalts Strauß (M.-Glabbach) zur Annahme, wonach eine Besprechung der Regelung der Mietrechtsverhältnisse im neuen bürgerlichen Gesetzbuch durch den deutschen Juristentag anzuregen sei. Ferner behandelte der Verbandstag die Frage der Verpflichtung der Hausbesitzer zur Flur- und Treppen-Beleuchtung, worüber die Herren Rechtsanwalt Launh (Leipzig) und Commissionsrath Milch (Breslau) sprachen. Neu war u. A. die Mittheilung des ersten Redners, daß in Dresden die städtischen Behörden beschlossen haben, das Gas zur Treppen-Beleuchtung zu wesentlich herabgesetzten Preisen liefern und sogar die Bedienung an städtische Kosten stellen zu wollen. Man war darin einig, daß, nachdem die Frage zu Ungunsten der Hausbesitzer entschieden, darauf Bedacht zu nehmen sei, daß die Verordnung mit Schonung gehandhabt und gemildert werde. Es kam schließlich die Meinung zur Anerkennung, daß die Beleuchtung als Bedürfnis anzuerkennen, daß die Behörde aber bezügliche Uebereinkommen zwischen Mieter und Vermieter achten möge. Hinsichtlich des Antrags rheinischer Grund- und Hausbesitzer-Vereine, betr. die Gebäudesteuer, wurde folgender Beschluß gefaßt: „Energische Petitionen um Veseitigung event. Herabsetzung der Gebäudesteuern; Wahl einer Commission zur Unterhaltung der ständigen Agitation auf diesem Gebiete.“ Ferner wurden zwei Anträge bezüglich der communalen Zuschläge zur Gebäudesteuer, resp. Veseitigung derselben angenommen. Hinsichtlich der staatlichen Steuer sei der wesentliche Unterschied zwischen der Gebäude- und der Grundsteuer zu beachten. Erstere werde fälschlich als eine Ertragssteuer bezeichnet; sie sei vielmehr eine Objectsteuer, und als Steuer von einem ertraglosen Object könne sie unter Umständen existenzgefährdend wirken. Durch richtigere Einschätzung zur Classensteuer und Einkommensteuer werde sich leicht der Ausfall beseitigen lassen. Die Aufhebung der Steuer sei nicht ein Geschenk an die Besitzer, sondern die Veseitigung von einer ungerechten Belastung. — Weiter wurde eine Commission eingesetzt, welche Material für die Reform der so verschiedenartig ausgeführten Ortsstatuten sammeln soll. Ferner wurde die geistliche Vertretung des städtischen Grundbesitzes durch eine staatlich anerkannte Körperschaft analog der Vertretung des ländlichen Grundbesitzes beantragt.

Wohnungs-Anzeigen

Angebote:

Adelheidstrasse 44 ist das elegante Hoch-parterre, bestehend aus 5 Zimmern mit großer Veranda, Küche, Speise-kammer, Mädchenzimmer und allem sonstigen Zubehör, auf October zu vermieten. 3376

Adelheidstrasse 55 ist der 2. Stock von 6 Zimmern mit großem Balkon und vollständigem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Einzusehen Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr. Näheres Parterre. 1330

Adelheidstrasse 56 ist die der Neuzeit entspr., mit dem höchsten Comfort ausgestattete Wohnung im ersten Obergeschoß von 7—8 Zimmern nebst den erforderl. Nebenräumen auf 1. October, auch früher zu vermieten. Näheres daselbst oder Martinstraße 7. 1181

Adelheidstrasse 73, 2 St., 7 eleg. Zimmer, Balkon, Bade-zimmer, Küche und Zubehör, zu vermieten. 887

Adlerstraße 1 ein Logis von 4 Zimmern, Küche und allem Zubehör, Gemüse-Garten, sowie Mitgebrauch der Waschküche und Bleichplatz ganz oder getheilt auf 1. October zu verm. 5170

Adlerstraße 5 sind 2 Parterrez. auf 1. Oct. z. verm. 4533

Adlerstraße 15 sind 2 Stuben, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Hinterhaus, 1 St. h. 3344

Adlerstraße 17, 2 Stiegen links, ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 5493

Adlerstraße 31, 1. Stock, ist eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 4826

Adlerstraße 33 kleines Logis im 2. Stock an stille Leute auf 1. October zu vermieten. 5334

Adlerstraße 37 e. kl. Parterrewohnung a. gleich zu vm. 4683

Adlerstraße 40 ein kleines Dachlogis an stille Leute z. v. 3917

Adlerstraße 48 2 Zimmer und Küche auf 1. Oct. zu vm. 2552

Adlerstraße 52 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. 2936

Adlerstraße 53 ist eine Wohnung auf 1. Oct. zu verm. 4725

Adlerstraße 56 ist ein schönes Zimmer, Küche mit Zubehör per 1. October zu vermieten. 5301

Adolphsallee 9 ist eine Wohnung von 7 Zimmern, Badezimmer und Zubehör per 1. October zu vermieten. Näh. Bel-Etage. 17651

Adolphsallee 14 ist die Bel-Etage, bestehend aus sieben Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 14478

Adolphsallee 20 sind mehrere Etagen, bestehend aus je 7 Zimmern nebst Zubehör, in hocheleganter Ausföhrung, auf gleich zu verm. N. bei H. J. Wiederspahn, Adolphsallee 6. 44

Adolphsallee 22 sind mehrere Wohnungen von je 6 und 7 Zimmern und allem Zubehör zu vermieten. 2

Adolphsallee 23 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock. 8751

Adolphsallee 33 ist das Parterre von 7 Räumen, Küche und Zubehör, sowie die Bel-Etage von 9 Räumen, Küche und Zubehör per 1. October zu vermieten. Einzusehen nur von 11—1 Uhr. 11334

Adolphsallee 45 ist eine Wohnung mit schöner Aussicht, 3 Stock, bestehend in 5 großen Räumen, Küche, 2 Mansarden und allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Einzusehen von 11—4 Uhr. Näh. im Hause Parterre. 951

Adolphstraße 1, Bel-Etage, ist ein Logis, bestehend aus 5 großen Zimmern, Küche, 3 Mansarden, Keller, Holzstall und sonstigem Zubehör, auf 1. September oder October anderweit zu verm. und jeden Tag von 9—1 Uhr einzusehen. 13689

Adolphstraße 4 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Rheinstraße 28, Parterre rechts. 891

Albrechtstraße 13 ist im Hinterhaus die Frontspitze, 2 Zimmer und Zubehör, auf October an eine ruhige Familie zu vermieten. Näh. im Vorderhaus, Parterre. 3203

Adolphstraße 12 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 großen Zimmern nebst Zubehör auf October zu vermieten. 5123

Albrechtstraße 11 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. Parterre. 1338

Albrechtstraße 23a ist eine Parterre-Wohnung von 5 Zimmern, 2 Mansarden und Zubehör auf 1. Oct. zu verm. 4548

Albrechtstraße 25 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör, auf gleich zu vermieten. 19349

Albrechtstraße 25a ist der 3. Stock, bestehend in 1 Salon, 6 Zimmern und Zubehör, zu verm. Näh. daselbst Bel-Et. 4035

Albrechtstraße 29 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 großen Zimmern, auf gleich zu vermieten. N. daselbst im Laden. 16691

Albrechtstraße 33 ist eine Wohnung von 5 Zimmern und Balkon, sowie eine solche von 5 bis 6 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näh. Dranienstraße 29. 1698

Albrechtstraße 33a, Neubau, sind Wohnungen von 6 Zimmern und Zubehör, ganz oder getheilt, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Parterre. 1725

Albrechtstrasse 33b, Bel-Etage, ist 1 Wohn-ung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder später preiswürdig zu vm. Näh. bei Dachdecker Meier, Korigstr. 21. 4546

Albrechtstraße 39 ist die Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, und im 1. Stock 4 Zimmer nebst Zubehör, desgleichen im neu-erbauten Hinterhause der 1. und 2. Stock, je 3 Zimmer und Zubehör, per 1. October zu vermieten. Täglich einzusehen. Näh. Wellrichstraße 9. 3534

Albrechtstraße 41 ist der 1. Stock, 4 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 1485

Albrechtstraße 41 Wohnung mit Werkstätte zu verm. 4524

Albrechtstraße 43 sind auf 1. October zu vermieten die Bel-Etage und der 2. Stock von je 5 großen Zimmern und Zubehör. Ferner freigelegene Wohnungen von 3 Zimmern und Zubehör im Hinterh., daselbst. Näh. Vorderh. Part. 2926

Bahnhofstraße 10 ist im Hinterhause eine kleine Wohnung an eine kinderlose Familie auf 1. Oct. zu vermieten. 16449

Bahnhofstraße 20 ist eine schöne, abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern, Bel-Etage, zu vermieten. 4720

Biebricherstraße 22 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör u. Gartengenuss a. gleich od. sp. zu vermieten. 17545

Villa Bierstadterstr. 4 elegante Wohnung mit separatem Eingang, bestehend aus Bel-Etage und 2. Stock von 6 herrschaftlichen und 4 Mansard-Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. Parterre. Einzusehen von 12—2 Uhr. 590

Bierstadterstraße 29 Landhaus mit 8 Zimmern nebst Zubehör, neu eingerichtet, Balkon, Veranda, Garten, ganz oder theilweise auf gleich zu verm. Näh. Rheinstraße 71. 23063

Bleichstraße 9, 2 St., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 2878

Bleichstraße 11, 2 St., möbl. Zimmer zu vermieten. 17590

Bleichstraße 15a ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. auf October zu vermieten. 2022

Bleichstraße 24 ist die Bel-Etage mit 3 schönen Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 1. October zu verm. 1320

Bleichstraße 25 ist die 3. Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 1413

Bleichstraße 29 ist eine Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. 1 Stiege rechts. 3735

Bleichstraße 29 ist eine Mansard-Wohnung an eine kleine Familie zu vermieten. 5340

Gr. Burgstraße 4, 2. Etage, ist eine elegante Wohnung von 6—8 Zimmern nebst Zubehör so gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 42a, 3. Etage. 2860

Große Burgstraße 5 eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden u., per 1. October zu vermieten. Näh. Theaterplatz 1. 5166

Große Burgstraße 7 Wohnung, 5 Zimmer, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden, per 1. October zu vermieten. Näheres Theaterplatz 1. 10053

Kleine Burgstraße 8, 1. Stock, eine Wohnung von 4 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. Näh. kleine Burgstraße 10 im Blumenladen. 2081

Castellstraße 1, 3. Stock, Wohnung, 2 Zimmer, 1 Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 1901

Dambachthal 8 ist die zweite Etage, bestehend aus 8 Zimmern nebst Zubehör, auf den 1. October zu verm. Näh. Parterre bei W. Philipp. 4428

Dambachthal 10

ist die Bel-Etage von 6 Zimmern nebst Zubehör, Mitbenutzung des Gartens auf 1. October zu vermieten. Näh. Langgasse 39 im Hutladen. 4652

Delaspéestraße 3, nächst Wilhelmstr., Bel-Etage, 3 Zimm. u. Zub., zu verm. Näh. im „Central-Hotel“, Museumstr. 4. 15751

Dohheimerstraße 6 im Hinterhaus, 1 Etage hoch, ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 5441

Dohheimerstraße 7 ist die Bel-Etage, 6 Zimmer, comfortable, mit Telegraph u. s. w. eingerichtet, Mitbenutzung des Vorgartens, sowie des Bleichgartens hinter dem Hause, per 1. October zu vermieten. Auf Verlangen können 5—6 schöne Mansardzimmer dazugegeben werden. Näheres Parterre. Anzusehen von Vormittags 11 Uhr an. 11555

Dohheimerstraße 7 eine Frontspitz-Wohnung, 3 Zimmer und Küche, an eine ruhige Familie zu vermieten. 3408

Dohheimerstraße 12 ist die Bel-Etage, 5 große Zimmer und Zubehör, **Karlstraße 1** ist die Bel-Etage, 3 große Zimmer und Zubehör, **Karlstraße 3** ist die Bel-Etage und der 2. Stock, je 4 Zimmer und Zubehör, auf 1. October oder auch früher zu vermieten. 5043

Dohheimerstraße 17, 2. Stock, ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. Näh. im Hinterh. 1389

Dohheimerstraße 18 ist eine freundliche Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, Küche und Zubehör an ruhige Leute auf 1. October zu vermieten. Näh. im Hinterhaus. 3006

Dohheimerstraße 20 ist die Bel-Etage, bestehend aus sieben Zimmern mit Zubehör, auf gleich oder 1. October zu vermieten; auch kann Stallung dazu gegeben werden. 1383

Dohheimerstraße 33, 2. Stock, sind 2 Wohnungen von 3—4 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. bei W. Gail Wwe. 4895

Dohheimerstraße 36 sind 2 Wohnungen von je 6 Zimmern, Küche und Zubehör mit Garten auf der Rückseite und eine Wohnung von 4 Zimmern und Küche nebst Garten nach der Straße auf 1. October zu vermieten. Näheres bei W. Gail Wwe, Dohheimerstraße 33. 1058

Dohheimerstraße 50, zweite Etage, 2 Zimmer, 1 Mansarde nebst Küche und Zubehör für 300 Mk. pro Jahr z. v. 3366

Dohheimerstraße 50, Frontspitze, 4 Zimmer, Küche mit Zubehör für 270 Mk. jährlich zu vermieten. 3367

Ecke der Dohzheimer- & Wörthstrasse, in meinem neuerbauten Hause, sind Wohnungen von 3 und 5 Zimmern mit Balkon, sowie eine Frontspitze von 3 Zimmern, mit allen Bequemlichkeiten, schöne Aussicht, Gartenbenutzung, auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst oder Wörthstraße 1. J. Eichhorn. 1879

Echostraße 4 elegante, trockene Wohnung mit Balkon u. Garten, 5 Zimmer u. z. verm. Ruhige, sonnige, staubfreie Lage. 2912

Elisabethenstrasse 8 Etage von 5 Zimmern, Küche und Zubehör, mit Vorfenstern, Porzellanöfen und Mitbenutzung des Gartens zu vermieten. 870

Elisabethenstrasse 10

möblierte Bel-Etage zu vermieten. 4185

Emserstraße 21, Nebengebäude, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller auf 1. October anderweitig an ruhige Leute ohne Kinder zu vermieten. Näheres im Vorderhaus. 4011

Ellenbogengasse 7 im Vorderhaus zwei fr. Zimmer mit Küche u. s. w. zu vermieten. Näh. Ellenbogengasse 3. 2062

Ellenbogengasse 9 im Seitenbau, Parterre, ist 1 Stube, 1 Kammer und 1 Küche mit eingemauertem Waschkessel auf 1. October zu vermieten. Näh. das. im Porzellanladen. 1423

Emserstraße 24 ist die Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 1 Salon, 4 Zimmern, 1 Küche und allem sonstigen Zubehör, auf gleich zu vermieten. Nähere Auskunft in demselben Hause in der Frontspitz-Wohnung. 12696

Emserstraße 25 Logis von 4 Zimmern und Zubehör mit Gartenbenutzung zu vermieten. 3395

Emserstraße 35 ist die neu hergerichtete Bel-Etage von 3—4 Zimmern nebst Zubehör sofort zu verm. Näh. Part. 15900

Emserstraße 36 sind zwei Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 4087

Emserstraße 49 eine schöne Bel-Etage-Wohnung, 5 Zimmer, sowie verglaste Logia u. in freier, gesunder Lage auf gleich zu vermieten. Näh. nebenan No. 47, 3. Stock. 3294

Villa Emserstraße 61, Bel-Etage, sind 1—2 gut möblierte Zimmer zu vermieten. 4983

Emserstraße 75 ist eine Wohnung von 2—3 oder 4—5 Zimmern mit Veranda und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7985

Feldstraße 13 ist ein Logis auf October zu vermieten. 4083

Feldstraße 15 ist ein großes Zimmer zu vermieten. 17509

Frankenstraße 5 ist in der Bel-Etage eine kleine Wohnung auf 1. October zu vermieten. 2859

Frankenstraße 11 ist der 2. und 3. Stock, je 5 Zimmer mit Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 1370

Villa „Prince of Wales“, Frankfurterstraße 16.

Möblierte Wohnungen, einzelne Zimmer mit Pension oder Küche. Schattiger Garten. Bäder im Hause. Daselbst umzöbl. Etage sofort zu beziehen. 16415

Friedrichstraße 5, Ecke der Delaspéestraße, eine elegante 2. Etage von 7 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden u. zum 1. October oder früher zu vermieten. 5559

Friedrichstraße 19 ist die Bel-Etage mit Balkon, 7 auch 10 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 1296

Friedrichstraße 29 ist der 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 1135

Friedrichstraße 31 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche u. s. w. auf 1. October zu vermieten. Näheres Neugasse 1 bei Friedr. Marburg. 4196

Friedrichstraße 33, Südseite, 2. Etage, elegante Wohnung, 5 Zimmer, Speisekammer und Zubehör zu vermieten. 8590

Friedrichstraße 37, Hinterhaus, ist eine Wohnung auf 1. October zu vermieten. 2966

Friedrichstraße 45 ist im Vorderhaus eine Wohnung, drei Zimmer, Küche, 2 Mansarden u. z. auf 1. Oct. zu verm. 4195

Geisbergstraße 18, 1. f. d. l. Wohnung von 4 Zim. u. Zubeh. und im Hinterh. Part. eine solche von 2 Zim. u. Küche zu verm. 3405

Gemeindebadgäßchen 8 Dachlogis an ruh. Leute z. verm. 4628

Grubweg 4, 2. Haus links, sind noch 2 elegante Etagen mit Balkon, 6 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Haltestelle der Pferdebahn und Nähe des Waldes. 2466

Helenenstraße 9 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu verm. 1733

Helenenstraße 14 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. Näh. im Hinterhaus. 3380

Helenenstraße 17 ist eine Wohnung im Vorderhaus von drei großen Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. 2335

Helenenstraße 22, Hinterh., eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf October zu verm. 2818

Helenenstraße 25 ist die Frontspitz-Wohnung mit Glasabschluss an stille Leute ohne Kinder zu vermieten. 3396

Hellmundstraße 31 ist eine schöne Wohnung zu vermieten. Näh. im Vorderhaus, Parterre. 4339

Hellmundstraße 34 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 1424

Hellmundstraße 33, Vorderhaus, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. October zu vermieten. Dasselbst sind 2 Mansarden zu vermieten. 1302

Hellmundstrasse 36

ist der erste Stock, 4—5 Zimmer mit Balkon, auf 1. October zu vermieten. 1194

Hellmundstraße 41, Vorderhaus, ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Schwalbacherstraße 23. 3049

Hellmundstraße 42 ist eine schöne Mansarde mit Verschlag auf gleich oder später an eine solide Person zu verm. 5377

Hellmundstraße 47, 1 St., gut möbl. Zimmer zu verm. 594

Hellmundstraße 54 ist eine Mansard-Wohnung an ruhige Miether ohne Kinder zu vermieten. 2964

Hellmundstraße 57 ist eine Mansardwohnung, 1 Zimmer, Küche und Keller, an ruhige Leute auf 1. October d. J. zu vermieten. Näh. im Hinterhaus. 5438

Hermannstraße 6, Bel-Etage, 3 große Zimmer, Küche u., auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 1856

Hermannstraße 8 sind zwei ineinandergehende, gut möblierte Zimmer billig zu vermieten. 14616

Hermannstraße 12 ist die neuhergerichtete Bel-Etage von 5 Zimmern, Balkon und Zubehör zu verm. Näh. 2 St. 17536

Herrngartenstraße ist eine hübsche Parterre-Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu verm. Näh. bei Fr. Beckel, Architect, Herrngartenstraße 5. 14102

Herrngartenstrasse 5 ist die sehr bequeme und elegante 3. Etage von 6 großen Zimmern, Küche mit Speisekammer, sowie 2 Mansarden zum 1. October zu vermieten. Preis 1150 Mark. 1336

Herrngartenstraße 15 ist die zweite Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zubehör, per sofort zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 12110

Herrngartenstraße 17 eine Wohnung von 6 Zimmern und eine solche von 3 Zimmern mit Zubehör auf 1. Oct. z. v. 1944

Herrnühlgasse 7 ein Logis im Vorderhaus auf 1. October zu vermieten. 1520

5 Hildastraße 5,

obere Gartenstraße,

Herrschaftl. Wohnung

zu vermieten. 39

Hochstraße 6 kleine Dachwohnung auf 1. October z. vm. 2097

Jahnstraße 3 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 200

Jahnstraße 5 ist die Bel-Etage, Salon und 4 Zimmer mit allem Zubehör, wegzugshalber auf gleich oder später zu vermieten. 22563

Jahnstraße 5 ist eine abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer und Küche, per 1. October zu vermieten. 5344

Jahnstraße 17 ist die Frontspitze, 2 Zimmer, Mansarde und Zubehör, auf October oder Januar zu vermieten. 5335

Jahnstraße 20 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu verm. Näh. Part. 11260

Jahnstraße 21 sind 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Bel-Etage. 1371

Kapellenstraße 4, 1 Etage, möbl. Zimmer zu verm. 4741

Kapellenstraße 23, Bel-Etage mit Balkon, fünf Zimmer, Küche u., auf 1. October zu vermieten. 534

Kapellenstraße 28 ist eine schöne, geräumige Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche, Keller, Balkon mit herrlicher Aussicht, sowie ein gerades, großes Frontspitz-Zimmer und 4 Mansarden auf 1. October oder früher zu vermieten. Anzusehen von 10—12 und von 3—5 Uhr. Näh. daselbst. 4605

Kapellenstraße 45,

elegante Bel-Etage, 7 Zimmer, Bad, Mädchen-Cabinet, Kohlenzug u., Balkon, gedeckte Loggia, Gartenplatz, zu vermieten. Näh. beim Verwalter No. 43. 13968

Kapellenstraße 55 Villa mit Garten billig zu vermieten; wird neu hergerichtet. A. Kuby in Edenkoben. 16598

Karlstraße 4 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde u. auf 1. October zu vermieten. 4615

Karlstraße 10, an der Rheinstraße, 2. Etage, eine Wohnung von 5 Zimmern, 1 auch 2 Mansarden und 2 Kellern per 1. October zu verm. Preis 900—950 Mk. Näh. Part. 2448

Karlstraße 13 ist die Hochparterre-Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör an ruhige Leute zu vermieten. 3385

Karlstraße 16 ist eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. N. Friedrichstraße 6, 1 St. 3401

Karlstraße 23, Bel-Etage, möbl. Zimmer zu vermieten. 1887

Karlstraße 27 ist die 2. Etage, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 1930

Karlstraße 28, Vorderhaus 2 Stiegen hoch, ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 2123

Karlstraße 30 ist die Bel-Etage von 5 großen Zimmern, Küche nebst Zubehör, sofort oder später ebenso der 2. Stock, enthaltend dieselben Räume, per 1. October zu vermieten. 1586

Karlstraße 30, Mittelbau, sind zwei freundliche, für sich abgeschlossene Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Küche und Zubehör per 1. October zu vermieten. 2819

Karlstrasse 31, Neubau, sind bequem eingerichtete, abgeschlossene Wohnungen von vier Zimmern, Küche, Speisekammer u., sowie eine Parterre-Wohnung von zwei großen Zimmern, Küche und Speisekammer u. auf 1. October zu vermieten. Näh. Moritzstraße 22 bei Architect Martin. 839

Karlstraße 44 ist im dritten Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. im Laden. 1677

Kirchgasse 2a ist die elegant ausgestattete, mit Balkon, Gas- und Wasserleitung versehene Bel-Etage, bestehend aus 1 Salon, 5 Zimmern und 1 Zimmer Entresol, Küche, Mansarde u. auf 1. October zu verm. Näh. daselbst im Comptoir. 15968

Kirchgasse 2c, Bel-Etage, 2 unmöblierte Zimmer z. v. 5371

Kirchgasse 2c, Hinterhaus, erster Stock, ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Küche u. per 1. October oder gleich zu vermieten. 5372

Kirchgasse 7, Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche und Keller auf gleich zu vermieten. 213

21 Kirchgasse 21

ist auf 1. October die Bel-Etage von 7 Zimmern zu vermieten. N. Kölsch. 17688

Kirchgasse 24 ist im 2. Stock eine schöne, neuhergerichtete Wohnung an eine ruhige Familie zu vermieten. 17642

Kirchgasse 35, 2 Stiegen rechts, schöne, abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, per 1. October an ruhige Einwohner zu vermieten. 5497

Kirchgasse 40 ist die Bel-Etage, 4 große Zimmer, geschlossener Balkon, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. bei C. Stahl. 10084

Kirchgasse 45 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. bei Chr. Bücher. 1118

Ecke der Kirchgasse und Louisestraße 36 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern und allem Zubehör auf 1. Oct. z. vm. 4544

Langgasse 5 ein Dachlogis per 1. October zu verm. 4334

Langgasse 11 ist auf 1. October eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Putzgeschäft daselbst. 3864

Langgasse 31 ist eine Wohnung, bestehend aus 8 Zimmern und Zubehör, auf gleich oder 1. October zu vermieten. 1036

Villa Henbel, Leberberg 4.

Möblierte Wohnungen, einzelne Zimmer mit Pension oder Küche. Großer Garten. Bäder im Hause. 5763

Lehrstraße 1a ist ein leeres Parterre-Zimmer auf October zu vermieten. 4076

Lehrstraße 8 sind 2 Wohnungen im Hinterhaus zu verm. 4563

Lehrstraße 33, 2. Stock, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 2095

Louisenplatz 2, 3. St., 3 Zimmer, Küche und Zubehör zu verm. Einzuf. von 9—12 Uhr. 1656
 Louisenplatz 6 1—2 fein möbl. Zimmer zu verm. 5104
 Louisenstraße 6 ist die Bel-Etage, bestehend aus 1 Salon, 4 Zimmern, 2 Mansarden und Zubehör (sämtlich große Räume) zu verm. Näh. bei C. Walther, Taunusstr. 7. 1458
Louisenstraße 12 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, 2 Mansarden und allem Zubehör, sowie Mitbenutzung des Gartens, auf 1. October zu vermieten. 17426
Louisenstraße 15 möblierte Etage mit Küche zu verm. 4085
 Mainzerstraße 14, Bel-Etage, 7 Zimmer, gut herger., an eine ruhige Familie auf October zu vermieten. Gartenbenutzung. Anzusehen von 9—12 Uhr Vormittags. 15688
Mainzerstraße 20 kleine, elegante Villa zum Alleinbewohnen preiswerth zu vermieten. Einzusehen von 11—1 Uhr. 16816
Mainzerstrasse 44 ist eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Mainzerstraße 42. 2557
 Mainzerstraße 56 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Zubehör zu vermieten. Näh. Marktstraße 11. 1511
 Marktstraße 8 ist eine Wohnung von 4 auch 5 Zimmern mit Zubehör auf gleich zu vermieten. 20658
 Mauritiusplatz 2 ist der 1. Stock auf 1. October z. vm. 1606
 Mauritiusplatz 3 sind 2 Zimmer, Küche und Mansarde per 1. October zu vermieten. Näh. im Vorderhaus 3 St. 3324
 Mehrgasse 14 kleine, freundl. Wohnung auf 1. Oct. z. vm. 5452
 Moritzstraße, nahe der Adolphsalle, sind 6 große Zimmer, Balkon, Küche, 2 Mansarden u. in feinem Hause billig per October zu vermieten Näh. Rheinstraße 33, 1. Etage. 2452
 Moritzstraße 6 ist eine Bel-Etage von 5 resp. 6 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 1332
 Moritzstraße 15 ist in der Bel-Etage eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör und allem Comfort (Balkon, Telegraph, Gas u.) auf gleich oder 1. Oct. zu verm. 18275
Moritzstraße 21 in der Bel-Etage und 3 Treppen je eine Wohnung von 1 Salon, 4 Zimmern, Badezimmer, Mädchenzimmer bei der Küche Speisekammer, Küche und sonstiges Zubehör sofort oder später preiswürdig zu verm. (Kohlenzug u. gr. Trockenspeicher.) 3602
 Moritzstraße 22 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 17559
 Moritzstraße 48 sind 2 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. R. in der Schreinerwerkstätte. 2362
 Moritzstraße 54 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October oder auch früher an eine ruhige Familie zu vermieten. Näh. Parterre. 16293
 Mühlgaße 13 ist eine Dachwohnung auf 1. Oct. zu verm. 1450
Müllerstraße 8 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche, Bleichplatz, Mitbenutzung des Gartens, auf 1. October zu verm. Näh. Friedrichstraße 27 bei Herrn Weinhändler **Jacob Ditt.** 1682
Nerostraße 3 ist eine Wohnung von 3—5 Zimmern auf 1. October zu vermieten. 5435
 Nerostr. 23 ist 1 Logis von 3 Zimmern, Küche, Zubeh. z. v. 3918
 Nerostraße 38 ist eine Frontspitz-Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. 2458
 Nerostraße 42 eine Parterre-Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Mansarde und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 4526
Nerotal 6 sind herrschaftl. Wohnungen von je 8 Zimmern, Küche, Dienertreppe und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 2054
Neugasse 12 eine Wohnung im 3. Stock, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 1851
 Neugasse 16 ist eine schöne, geräumige Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern mit Küche, an eine ruhige, anständige Familie zu vermieten. 1407
Nicolasstraße 5, Bel-Etage, 9 Zimmer nebst Zubehör per 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 10495
 Nicolasstraße 7 möblierte, große Zimmer und Wohnungen mit und ohne Pension zu vermieten. 10588
 Nicolasstraße 8 zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 1997
 Nicolasstraße 9 sind 2 große Zimmer zu vermieten. 1693

Nicolasstraße 9 ist der 2. Stock mit großem Balkon, 5 event. 7 oder 8 großen Zimmern und Zubehör auf gleich oder 1. October zu vermieten. 1692
 Nicolasstraße 15, Ecke der Adelhaidstraße, ist die Wohnung Hochparterre, 6 Zimmer mit Zubehör und Garten, zu vermieten. Näheres Rheinstraße 14. 6564
Nicolasstraße 16 ist die Parterre-Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später und die Bel-Etage auf 1. October zu vermieten. Näh. das. im 3. Stock. 16407
 Nicolasstraße 18 sind Wohnungen zu vermieten. 2446
Nicolasstraße 20, Neubau, sind elegante Wohnungen mit allem Comfort der Neuzeit und mit Gartenbenutzung auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst bei **J. H. Daum.** 16289
 Nicolasstraße 21 sind Wohnungen von 6—7 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Moritzstraße 9. 3789
 Nicolasstraße 22 sind noch zwei elegante Wohnungen, comfortable ausgestattet, mit allem Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst Parterre bei Architect **A. Schepp.** 2317
 Nicolasstraße 23 ist die 2. Etage, 7 Zimmer nebst Zubehör, zu vermieten. Näheres Moritzstraße 9. 1902
Oranienstraße 4, nächst der Rheinstraße, ist der 3. Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern nebst Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 1402
 Oranienstraße 14 ist der zweite Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, 2—3 Mansarden, sowie allem sonstigen Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. das. Parterre. 1408
Oranienstraße 22 (neben der Adelhaidstraße) ist der dritte Stock, bestehend aus 6 großen Zimmern, 5 event. mehr, großen Mansarden und allem Zubehör, billig zu vermieten; ferner eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit allem Zubeh., Balkon u. Beide Wohnungen können auch als eine große von 11 Zimmern und 2 Balkons abgegeben werden. 1880
Oranienstraße 27, Bel-Etage, abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör, Gas-einrichtung, Bleichplatz, ferner ein großes Zimmer mit allem Zubehör an eine ruhige Person auf gleich oder später zu vermieten. Einzusehen von 10—12 und von 3—5 Uhr. 5410
 Oranienstraße 29 ist eine Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 1699
Parckstraße 6 ist die Bel-Etage nebst Frontspitze, enthaltend 6 Zimmer, Badezimmer, Küche, Speisekammer und Zubehör, Balkon und Gartenbenutzung, auf 1. October zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 13299
Philippsbergstraße 7 ist eine schöne Frontspitz-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. October an ruhige Leute ohne Kinder zu vermieten. Näh. daselbst eine Stiege hoch. 5352
Philippsbergstrasse 29 ist der erste und zweite Stock, je 5 Zimmer mit Balkon, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 4981
 Platterstraße, Eckhaus-Neubau, sind freundliche Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Küche u. zu vermieten. Näh. bei Kaufmann Weil, nebenan. 2444
 Platterstraße 3 ist die Parterre-Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. 2732
 Querstraße 1 ist die 2. Etage, 7 Zimmer und Zubehör, auf 1. Oct. zu verm. Näh. bei Ed. Abler Wwe., 1 St. 1416
 Querstraße 1 ist eine elegante Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Speisekammer und Zubehör auf 1. September oder 1. October zu vermieten. Näh. 1 Stiege. 4558
Rheinstrasse, Ecke der Bahnhofstrasse 1, ist der 1. Stock auf 1. October zu vermieten. 151
Rheinstraße 3 ist Parterre eine feine Herrschaftswohnung, bestehend aus 7 Zimmern, großem Saal, Badezimmer, Küche mit Speisekammer, Servirtreppe und reichlichem Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Auch ist das Haus zu verkaufen. Näheres durch **J. Bös.** Adelhaidstraße 16a. 11
Rheinstrasse 12, Ecke der Nicolasstraße, ist die Bel-Etage, 6 Zimmer mit Zubehör und Gartenbenutzung, auf 1. Oct. zu verm. Näh. Part., Vorm. 4723

Rheinstraße 25 ist die Bel-Etage, bestehend aus 10 Zimmern nebst Zubehör auf gleich zu vermieten. Näheres Rheinstraße 18, Parterre. 19912
 Rheinstraße 25 ist der 3. Stock auf 1. Octbr. z. verm. 14205
 Rheinstraße 34, Ecke der Morisstraße, 1 Stiege hoch, ist 1 Wohnung von 6 Zimmern zc. auf 1. October zu verm. 2057
Rheinstraße 37 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 7531
 Rheinstraße 58 ist die 1. und 2. Etage von je 7 Zimmern und Zubehör auf gleich zu vermieten und kann täglich von 10—12 Uhr eingesehen werden. 3384
 Rheinstraße 61, Sonnenseite, ist eine elegante, gesunde Wohnung von 7 Zimmern, Balkon zc. auf October zu vermieten. Anzusehen Vormittags von 10 Uhr ab. 933
Rheinstraße 62 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, auf gleich zu vermieten. Anzusehen von 3—5 Uhr. 7560
 Rheinstraße 63 ist eine aus 8 Zimmern bestehende Bel-Etage auf 1. October zu vermieten. 1715
Rheinstraße 64 ist die Bel-Etage von 7 Zimmern nebst allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näheres Parterre. Anzusehen von 4—6 Uhr Nachmittags. 2067
Rheinstraße 65, Südseite,
 eine große Parterre-Wohnung von 7 großen Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. zu erfragen in der Parterre-Wohnung oder bei Bauunternehmer **F. Pimmel**, Adlerstraße 60, 1 Stiege. 15482
Rheinstraße 74, Gartenseite, ist eine herrschaftliche Wohnung (Bel-Etage) auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst 2 St. h. 7574
Rheinstraße 74 Hochparterre-Wohnung auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst. 3827
 Rheinstraße 79 ist die Bel-Etage von 4 Zimmern mit Balkon, sowie die Parterre-Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör per 1. October zu vermieten. Näh. Parterre links. 1862
 Rheinstraße 82 sind die 2 eleganten, oberen Etagen versenkungshalber zu vermieten. Auskunft in der 1. Etage oder Adolphstraße 14, 1. Etage. 1599
Rheinstraße 83 sind elegante Wohnungen von 4, 5, 6 und 8 Zimmern auf gleich zu vermieten. 21761
 Rheinstraße 93 sind elegant eingerichtete Wohnungen von 5—6 Zimmern mit Küche, Balkon, Bad und Zubehör zu vermieten. Näh. bei **Reichwein**, Architect. 16833
Rosenstraße 5 ist die 2. Etage, enthaltend 8 Zimmer, Küche und Zubehör, auf sogleich zu vermieten. 11995
 Röderstraße 4 ist eine schöne Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 2469
 Röderstraße 7 eine kl. Wohnung per October zu v. 5311
 Röderstraße 41 ist eine Wohnung, Bel-Etage, bestehend in 3 Zimmern, Cabinet, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 3749
 Ecke d. Röder- u. Feldstraße 1 sind 3 Zimmer mit Zubehör, Gartenbenützung und eine kleine Wohnung zu verm. 5302
 Römerberg 32 ist eine abgeschlossene Wohnung von vier schönen Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 3409
 Römerberg 37 ist auf 1. October ein Dachlogis zu verm. 2159
 Saalgasse 4, 1 Stg., sind 2 Zimmer auf den 1. October zu vermieten. 4592
Saalgasse 32 eine Mansarde an eine stille Person zu vm. 5440
 Schachtstraße 6 ein kleines Logis auf 1. Oct. z. verm. 5019
Schachtstraße 9b (Neubau) sind Wohnungen, bestehend aus 2 Zimmern und Küche mit Glasabschluss, per 1. October zu vermieten. Näh. Adlerstraße 28, 1 St. rechts. 1855
 Schlachthausstraße 1, 1. Etage, Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör per sofort oder 1. October zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 6. 14594
 Schlachthausstraße 1 sind in der Bel-Etage und 2. Etage je eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör und 2 Dachlogis auf 1. October zu vermieten. 3969
Schlachthausstrasse 1, Parterre rechts, 3 Zimmer nebst Zubehör preiswürdig per 1. October zu vermieten. 4179

Schlachthausstraße 2 (Neubau) sind zwei Wohnungen in der Bel-Etage, bestehend aus je 3 Zimmern, 1 Küche mit allem Zubehör, zum 1. October oder früher zu vermieten. Näh. Bleichstraße 4. 2576
Schlichterstraße 17 sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern nebst Zubehör auf 1. Oct. zu vm. N. Herrngartenstr. 17, Lad. 17546
Schlichterstraße 20 (im vorigen Jahre errichteter, vollständig ausgetrockneter und mit allem Comfort ausgestatteter Neubau) sind die drei oberen Stockwerke, bestehend aus je 5 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder per 1. October zu vermieten. Näh. daselbst, sowie Morisstraße 15, Parterre, und im Laden Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße. 4226
 Schützenhofstraße 14 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, 2 Balkons nebst Zubehör, auf gleich zu vermieten. Einzusehen von Vormittags 11 Uhr an. Näh. bei dem Besitzer, Schützenhofstraße 16, 1 Treppe. 17093
 Schwalbacherstraße 14 sind 2 Wohnungen in der Bel-Etage à 4 Zimmer und Zubehör auf 1. October zu verm. 1560
 Schwalbacherstraße 19a ist eine Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 3501
 Schwalbacherstraße 22 (Allee) ist die Parterrewohnung nebst Zubehör mit Garten zu vermieten. 1969
 Schwalbacherstraße 27 ist ein Zimmer sofort zu verm. 16370
 Schwalbacherstraße 32, Allee, Hochparterre, 1 Salon, 6 Zimmer, mit einer Veranda und Gartengenuß, oder 4 Zimmer, 2 Stiegen hoch, auf den 1. October zu verm. 16319
 Schwalbacherstraße 43 kleine Wohnung zu vermieten. 4635
 Schwalbacherstraße 53, II, zwei schöne, große Zimmer, möblirt oder unmöblirt, zusammen oder getheilt sofort z. v. 1594
 Schwalbacherstraße 63 sind Wohnungen im Neubau zu vermieten. 2850
 Schwalbacherstraße 65, Hinterhaus, 2 Zimmer und Küche zu vermieten. 1974
 Schwalbacherstraße 67 ist eine Wohnung an ruhige Leute zu vermieten. 2960
 Schwalbacherstraße 73 ist eine Dachwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zubehör, zu vermieten. 3046
 Schwalbacherstraße 79, 1 Stiege hoch, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör, sowie ein Dachlogis auf 1. October zu vermieten. 5303
 Sonnenbergerstraße 45 ist eine herrschaftliche Wohnung, Salon, 5 Zimmer, Küche nebst Haushaltungs- und Dienerschoftsräumen zu vermieten. 4057

Spiegelgasse 6 ist der erste Stock auf 1. October an ruhige Leute zu verm. 5029

Steingasse 17 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, auf den 1. October zu vermieten. Näh. im Laden. 3232
 Steingasse 27 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller im 2. Stock auf 1. October zu verm. 3954
 Stiftstraße 5, 2 Tr., ist eine Wohnung, bestehend aus fünf Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. bei **W. Müller**, „Deutsches Haus“. 953
 Stiftstraße 6, Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. Parterre. 12864
Stiftstraße 15 (Gartenhaus) sind per 1. October zu vermieten: Eine Bel-Etage, 5 große Zimmer mit Balkon, 2 Mansarden, 2 Keller zc., eine schöne Frontspitz-Wohnung, 3 gerade Zimmer, 1 Mansarde und Zubehör. Näheres Stiftstraße 17, Parterre, oder Hellmundstraße 21 bei **J. Moumalle**, Bildhauer. 871
 Verlängerte Stiftstraße 38, am Krieger-Denkmal, sind Wohnungen von 6, 5 und 3 Zimmern auf 1. October zu vermieten. Näh. bei Louis Hack, Herenthal 6. 2053
 Taunusstraße 23, 3 Treppen, ist ein Logis, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. October zu vermieten. Alles Nähere beim Eigenthümer eine Treppe hoch. 3833
 Taunusstraße 41 ist das Hochparterre, 6 Zimmer und Zubehör, auf September oder October zu vermieten. Anzusehen zwischen 12 und 1 Uhr Mittags. 5427

Tannusstraße 45 sind gut möblierte Zimmer zu verm. 15830
Tannusstraße 51 ist die Bel-Etage mit 4 Zimmern, Küche und Balkon auf gleich oder 1. October zu vermieten. 1344
Wallmühlstraße 10 ist eine Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, 1 Mansarde nebst allem Zubehör (Gartenbenutzung) auf gleich zu vermieten. 16443
Walramstraße 13 ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. im Laden. 8317
Walramstraße 18 ist eine große helle Werkstätte mit Wohnung auf 1. October zu vermieten. Näh. Hellmündstraße 43. 1919
Walramstraße 21, Bel-Etage, eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 1331
Walramstraße 30 ist eine Parterre-Wohnung v. 3 Zimmern u. Zubehör a. 1. October zu vermieten. R. Moritzstraße 28. 1313
Walramstraße 31, Seitenbau Parterre, ist ein großes Parterre-Zimmer auf 1. October zu vermieten. 3268
Webergasse 3 im „Ritter“ ist in der Bel-Etage eine möblierte Wohnung (auch event. unmöbliert), bestehend aus 5 Zimmern und allem Zubehör, zu vermieten. Auch kann Stallung und Remise dazu gegeben werden. 4590
Webergasse 14 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Mansarde auf 1. October event. August zu vermieten. 1854
Webergasse 15 ist der erste Stock zu vermieten. 4963
Webergasse 15 ist der zweite Stock auf 1. Oct. z. verm. 4964
Webergasse 32, Ecke der Langgasse, ist ein schönes Frontspitz-Zimmer an eine einzelne Person auf 1. October zu vermieten. 1629
Webergasse 42, Hinterhaus, ein Logis von 3 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. 2536
Webergasse 46, Vorderhaus, ist eine vollständige Wohnung auf gleich zu vermieten. 15582
Al. Webergasse 10, Parterre, sind 2 Zimmer nebst Küche per 1. October zu vermieten. Näh. Theaterplatz 1. 4499
Wellritzstraße 11 ist eine Wohnung von 3 oder 5 Zimmern und Zubehör, sowie im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör per 1. October zu verm. 2333
Wellritzstraße 20 sind in der Bel-Etage zwei Wohnungen, eine jede von 3 Zimmern, 1 Küche nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 1465
Wellritzstraße 22 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 2116
Wellritzstraße 22 ist ein leeres Parterre-Zimmer nebst Cabinet auf 1. August an einen anständigen Herrn oder Dame zu vermieten. 3019
Wellritzstraße 25, Vorderhaus, ist eine schöne Frontspitz-Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller, und im neubauten Hinterhaus 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Kammer und Keller auf 1. October zu vermieten. 4191
Wellritzstraße 26 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör, per 1. October zu vermieten. Näh. daselbst. 2361
Wellritzstraße 27 zwei unmöblierte Zimmer auf 1. October zu vermieten. 2450
Wellritzstraße 32, 2 Stiegen hoch im Vorderhaus, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. im Hinterhaus. 8042
Wellritzstraße 33 ist 1 gut möbl. Zimmer zu vermieten. 3379
Wellritzstraße 46 eine schöne Wohnung, 3 Zimmer mit Balkon und Küche, per 1. October zu vermieten. 2618
Wilhelmstraße 12, Gartenhaus, ist eine schöne Mansard-Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst. 15561
Wilhelmstraße 13 und Wilhelmsplatz 12 ist eine unmöblierte Wohnung von 3 Zimmern, event. eine möblierte Wohnung von 10 Zimmern mit allem Zubehör, 2 Balkons u., hochselegant, zu vermieten. 19
Wilhelmstraße 16 ist die zweite Etage von 4 Zimmern nebst Zubehör auf gleich zu vermieten. 12737
Wörthstraße 3 sind mehrere Wohnungen, bestehend aus 3 und 4 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Anzusehen Vormittags von 10—12 Uhr. Näh. im Hth. 1328

Wilhelmstraße 4, 3 Tr., ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör, zu vermieten. 17105

Wörthstrasse 10 ist die Bel-Etage mit 5 auch 7 Zimmern und Zubehör, ebenso der 2. Stock zu vermieten. 17572

Wörthstrasse 20, Bel-Etage, 5 Zimmer nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Tannusstraße 9, Parterre rechts. 1104

Das Landhaus Heinrichsberg 10, bestehend aus 10 Zimmern nebst Zubehör (Centralheizung u.), ist zu vermieten oder zu verkaufen. R. Elisabethenstraße 27, P. 15266

Villa mit Garten auf 1. October für mehrere Jahre zu vermieten. 10 Zimmer, 6 Mansarden. Einzusehen von 2—4 Uhr Nachmittags. Näh. Exped. 13926

Kleines Landhaus am Gurgarten für eine Familie, hoch und gesund gelegen, zu verm. Näh. Exp. 3236

Eckhaus, sehr geeignet für Wirtschaft, am liebsten an eine Brauerei, auf 1. October zu vermieten. Näh. Exped. 5324

In dem Eckhause **Karl- und Zahnstraße**, dicht bei der Rheinstraße, sind Wohnungen von 4, 5, 6 und 8 Zimmern mit Balkon und Erker, sowie eine Frontspitze per 1. October und früher zu vermieten. Näh. Zahnstraße 1, Bel-Etage, Vorm. von 10—12 und Nachm. von 3—7 Uhr. 153

In meinem neubauten Hause **Schwalbacherstraße 47** sind mehrere Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, 1 Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf den 1. October zu vermieten bei **P. Göttel**. 5325

In meinem Neubau **Frankenstraße 15** sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Bleichstraße 39, erster Stock. 5376

In meinem neubauten Hause **Reinstraße 4** ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, auf 1. October zu vermieten. Anzusehen von Vormittags 10 bis Nachmittags 3 Uhr. Auch ist daselbst die Frontspitze, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, an ruhige Leute auf 1. October zu vermieten. **W. Hees**. 2441

In dem neubauten Hause **Welshaidstraße 56** ist eine Wohnung ebener Erde von 2 Zimmern, Küche u., sowie eine Wohnung im Dachgeschoß von 3 Zimmern, worunter ein gerades, Küche u. an ruhige Familien zu vermieten. Näh. daselbst oder Martinstraße 7. 1182

Ein Logis zu vermieten **Hochstraße 23**. 4213

Das Hochparterre einer Villa auf einer dem Cispark nahe gelegenen Anhöhe in gesunder Gegend, mit herrlicher Aussicht auf Stadt und Berge, in einem großen, schattigen Garten, auf 1. October d. J. zu vermieten. Näh. Exped. 9268

Eine Wohnung, bestehend aus 8 geräumigen Zimmern und einem großen Salon nebst Zubehör, Ecke der Albrechtstraße und Adolphsallee, sowie eine Bel-Etage-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern mit Zubehör, in der Albrechtstraße 17 auf 1. October zu vermieten. Näh. Albrechtstraße 19, Parterre, bei Joh. Dormann Wwe. 15581

Eine freundliche Wohnung von 5—6 Zimmern mit Balkon und Zubehör ist zum 1. October zu vermieten. Näheres Göthestraße 1, II. 17092

Eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche, sowie eine kleine Dach-Wohnung per 1. October zu vermieten bei **Sohns**, Oberwebergasse 53. 3025

Eine neue, elegante, unmöblierte Wohnung mit Pension ganz oder getheilt in bester Lage an der **Wilhelmstraße** auf 1. October, auch früher, preiswürdig zu vermieten. Näh. Exped. 3821

In dem Hause **Walramstraße 37** sind zum 1. October d. J. eine Parterrewohnung und 2 Werkstätten im Hinterhaus, 2 Zimmer und Küche nebst Zubehör zu vermieten. 5379

Eine gr. Stube und Küche an ruhige, kinderlose Leute zu vermieten **Elisabethenstraße 5**. 4508

Zwei Zimmer und eine Küche sind per 1. October in meinem neuen Hinterhaus zu vermieten.

J. C. Bürgener, Hellmundstraße 35. 5425
Frontispizwohnung mit oder ohne Möbel an ruhige Leute zu vermieten Adelsheidstraße 16. 16380

Eine schöne Frontispizwohnung, 3 Zimmer mit Zubehör, in gesunder, freier Lage an anständige Leute zu vermieten. Näh. Platterstraße 88. 4979

Eine Frontispiz-Wohnung, abgeschlossen, von 5 hübschen Räumen, ist in einem von sehr ruhigen Herrschaften bewohnten Landhause auf gleich oder später zu vermieten. Näheres Wallmühlstraße 29, Barterre. 5004

Eine Souverain-Wohnung, 3 Zimmer nebst Zubehör, ist zu verm. Näh. bei Frau Lina Fürstchen, Adolphstr. 14. 4528

Möblirte Bel-Etage zu vermieten Louisenstraße 3. 17550

Möblirte Wohnung mit Küche zu vermieten Wilhelmstraße 40. 24

Möbl. Wohnung auch getheilt z. verm. Rheinstr. 15. 7905

Einzelne möblirte Zimmer mit Frühstück zu vermieten Bahnhofstraße 16. 13537

Möblirte Zimmer zu allen Preisen und in allen Lagen der Stadt werden jederzeit gratis nachgewiesen Webergasse 37, Lad. 11982

Ein großes Parterre-Zimmer, gut möblirt, an einen Herrn zu vermieten Adolphstraße 8. 10829

Möblirtes Zimmer z. vermieten H. Burgstraße 8, 3 St. 16705

Ein möblirtes Zimmer zu verm. Spiegelgasse 6, 2 Tr. 3684

Groß, schön möbl. Parterre-Zimmer zu vermieten Hellmundstraße 20. 3329

Ein Zimmer möblirt oder unmöbl. z. v. Spiegelgasse 8. 3451

Ein feines Parterre-Zimmer möblirt oder unmöblirt auf den 1. October zu vermieten Wellrigstraße 1. 3547

Möblirtes Zimmer zu vermieten Adolphsallee 43. 3227

Möbl. Zimmer zu vermieten Kirchhofgasse 5. 4249

Ein hübsch möblirtes Zimmer, Bel-Etage, sofort zu vermieten Schwalbacherstraße 43, 1 St. 4097

E. g. möbl. Zimmer zu verm. Steingasse 3, 3. Stock links. 4872

Möbl. Zimmer zu verm. Hellmundstraße 22, Barterre. 4940

Möblirte Stube zu verm. Schachtstraße 7, Barterre. 5374

Ein junger, anst. Mann kann Theil an einem möbl. Zimmer mit Kost haben. Näh. Neugasse 12, 3 Stiegen. 4514

Ein Zimmer mit Küche im Seitenbau Barterre auf 1. August zu vermieten Webergasse 50. 3590

Zwei **unmöblirte** Zimmer sind an einen Herrn oder eine Dame per 1. October oder früher zu vermieten Friedrichstraße 18, 2 St. rechts. Einzufragen von 9—11 und von 3—4 Uhr täglich. 2179

Ein oder zwei leere, große Parterre-Zimmer mit oder ohne Pension an einen anständigen Herrn per 1. October zu vermieten. Näh. Exped. 3340

An eine Person oder ruhige, saubere Leute 2 Dachstuben mit Küche und Keller (neu) auf 1. October zu verm. N. Exp. 3989

Läden mit Wohnungen im Hotel „St. Petersburg“, Museumstraße, auf gleich zu vermieten. Näh. 9866

Herrngartenstraße 2, Barterre.

Wilhelmstraße 16 sind per 1. October zwei elegant ausgestattete **Verkaufsläden** von 90 resp. 42 Quadratmeter Flächeninhalt nebst Comptoir und Kellerraum zu vermieten. Schaufenster 3 1/2 Meter breit. Näheres gegen schriftliche Anfragen durch das Baubureau Wilhelmstraße 15. 4107

Laden, ein großer, mit anstoßender Wohnung zu verm. Kirchgasse 11. 18104

Wilhelmstrasse 2,

Edhaus der Wilhelm- und Rheinstraße, sind die **Ladenlokalitäten** sowie die **Etagen-Wohnungen** zu vermieten. Näh. Nicolassstraße 5, Barterre. 12577

Ein **Laden mit Ladenzimmer (Goldgasse 10)** sogleich oder später zu vermieten. 19313

Laden nebst Zimmer auf gleich zu vermieten. Näh. Webergasse 18, 1 Treppe hoch. 13271

Laden zu vermieten Langgasse 14. 10365

Ein **Laden** mit Wohnung sofort zu vermieten Näheres Nerostraße 14. 10393

Laden Taunusstraße 23 mit Wohnung ist auf gleich oder später zu vermieten. 13727

In meinem neu hergestellten Hause **Goldgasse 6** ist ein großer Laden mit Nebenräumen im Parterre und Wohnungen zu vermieten.

C. Theod. Wagner, Mühlgasse 4. 15035

Laden mit Wohnung billig zu vermieten. Näheres im „Central-Hotel“. 16083

Langgasse 30 ist zum 1. October ein schöner, geräumiger **Laden** mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 16300

Laden Langgasse 48

per 1. October event. auch früher zu vermieten. Näh. beim Besitzer Aug. Haßler und in der Conditorei. 16920

Wilhelmstraße 2 ist auf gleich ein **Laden**, sowie der dritte Stock zu vermieten. Näh. bei Ph. Eckhardt, Adelsheidstraße 22. 1324

Laden auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Kirchgasse 1 im Eckladen. 17483

Laden zu vermieten.

Ein **kleiner Laden** ist auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Taunusstraße 26. 994

Taunusstraße 51 ist ein **Laden** mit Wohnung auf 1. October zu vermieten. 1343

Kirchgasse 13 ist ein **Laden** nebst Wohnung auf 1. October zu vermieten. Näh. baselbst 1. Stock. 1569

Der Eckladen Jahnstrasse 21 ist mit oder ohne Wohnung sofort oder auf 1. October zu vermieten. Näh. 1 Stiege h. 1910

Ein schöner **Laden** nebst Wohnung ist auf 1. October d. J. zu vermieten. Näh. Schachtstraße 8, 1 St. h. 2460

Faulbrunnstraße 3 ein **Laden** mit Wohnung z. verm. 2483

Eck-Laden Schachtstraße 30 mit Spezialeinrichtung auf 1. Oct. z. vm. 3927

Laden mit Wohnung billig zu verm. Taunusstraße 57. 3646

Ein **Laden** prima Curlage per 1. October preiswürdig zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 12 im Laden. 4001

Laden in bester Curlage zu vermieten. Offerten unter P. V. 33 an die Exped. d. Bl. erbeten. 4363

Laden nebst Wohnung zu vermieten. Näheres im „Römerbad“. 4578

Kleine Burgstraße 10 ist ein **Laden** mit Wohnung auf 1. April zu vermieten. 5020

Laden zu vermieten Taunusstraße 27, „Zum Sprudel“. 2015

Die **Parterre-Räumlichkeiten** Mehrgasse 10 (im Eck), für viele Zwecke passend, auf 1. October zu vermieten. Näh. Mehrgasse 14. 5451

Werkstätte, schön u. hell, auf 1. Oct. z. vm. Hellmundstraße 37. 4457

Friedrichstraße 36 ist eine **Werkstätte** mit Wohnung auf 1. October zu vermieten. 2913

Eine kleine Werkstatt auf 1. October zu verm. Näh. Exped. 5345

Ein **Keller** nahe der Langgasse zu vermieten. Näheres Adlerstraße 4. 15114

Ein 36 Quadratmeter großer, mit eigenem Eingang versehener, heller **Keller** ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Bleichstraße 4 oder Schlachthausstraße 2. 1319

Ein **Weinkeller** auf 1. October zu vermieten bei J. Sohns, Webergasse 53. 5319

Ein großer **Keller** zu vermieten Adlerstraße 55. 5323

Für Kutscher oder Fuhrunternehmer.

Stallung für 12 Pferde nebst zwei **Schennen** und Heuspeicher zu vermieten. Näh. Expedition. 12789

Stallung und Remise zu vermieten Rheinstraße 15. 2430

Wellrigthal bei Gärtner Claudi eine schöne, frdl. Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, auf gleich anderweitig zu verm. 13906

Sommer-Pension für Familien „**Hof Geisberg**“. 14874

Pension „Villa Sara“ Mainzerstrasse 2. 4365

Waschrüschen in allen erdenklichen Mustern per Rüsche von 6 Pfg. an, **elegante Rüschen** in grosser Auswahl empfiehlt **Georg Wallenfels**, Langgasse 33. 3497

Zum Lindwurm.

Roman von B. Kenz.

(36. Forts.)

„Das habe ich ihr im Allgemeinen auch erwidert,“ sagte Olberg, lächelnd über den Enthusiasmus. „In der großen Tanzpause näherte ich mich der Familie wieder und ließ mich auch Justizraths Kindern vorstellen, und dann fuhr Vater Carlens mit einigen Flaschen Sect vor, die jedenfalls als ein Symptom innerer Befriedigung aufzufassen waren, und erkundigte sich gnädigst, woher ich gebürtig und wer meine Eltern seien? Und als ich ihm dies gewissenhaft auseinander gesetzt hatte, rief er: »Olberg? Vanquier Olberg, mein alter Freund aus den schönen Tagen in der Residenz? — Aber es ist lange her, seit ich ihn nicht gesehen.« — Er mochte sich hier an irgend etwas Unangenehmes erinnern, denn er wurde still und sagte nur noch: »Ja, ich habe lange, sehr lange D. nicht besucht.« — Dann trank er einige Gläser Sect rasch hintereinander und fragte mich: »Haben Sie Etwas an Ihren Herrn Vater zu bestellen? Ich reise morgen Mittag nach der Residenz, in Angelegenheiten der Eisenbahn.«

„Ich bestellte natürlich viele Grüße und kündigte meinen Besuch auf Weihnacht an. »Und sonst noch was?« fragte er dann wieder ganz heiter und mit einem Anflug von Humor. »Nun ja,“ sagte ich, »mein verehrter Vater wird gebeten, einen meiner hiesigen Freunde zum Feste einzuladen; der arme Mensch ist ohnehin unglücklich genug, so einsam und verlassen, ohne jeden Verwandten, und da ist es Christenpflicht, sich seiner anzunehmen.« Der Herr Stadtrath noch nun jedenfalls Bunte, denn er fragte nicht weiter und brach sofort das gefährliche Thema ab, aber er blieb heiter und Fräulein Villa warf mir einen strahlenden Blick zu, den ich natürlich für Dich einsaffte.“

„Tausend Dank, lieber Olberg,“ sagte Flissen, und drückte ihm die Hand. „Vielleicht finde ich auch einmal Gelegenheit Dich herauszuholen. Aber ich glaube, meine Zeit ist abgelaufen, nur das Eine noch, wann war das Fest zu Ende?“

„Um drei Uhr Morgens,“ erwiderte der Andere, „aber ich habe nachher doch nicht geschlafen; mir ging die Geschichte immer wieder durch den Kopf, und ich bin schließlich zu dem Resultate gelangt, daß die Festung — ich meine den alten Herrn — doch nicht sturmfrei ist. Aber Flissen, nun mußt Du mir auch ein Versprechen geben, willst Du?“

„Ja, aber was denn?“

„Von heute an kommst Du Abends wieder in das Casino. Glaube mir, das Kopfhängen taugt nicht; überhaupt, nimm die Sache nicht so schwer, Du siehst ja, daß Dir von allen Seiten Hilstruppen aus dem Boden wachsen, und — es soll eigentlich ein Geheimniß sein — Mutter Grieben hat auch einen Schlachtplan entworfen und ist Feuer und Flamme.“

„Ich weiß, ich weiß!“ versicherte der Adjutant lachend, dem das Leben wieder plötzlich von der heiteren Seite erschien. „Ja, ich werde heute Abend kommen. Auf Wiedersehen!“

XV.

Auch Fräulein Villa hatte nicht geschlafen, auch ihr war wieder ein freundiges Hoffen aufgegangen; und trotz Schnee und Eis, die Weg und Steg bedeckten, grünte und sproßte es in ihrem Innern und trieb wundervolle Zukunftsbüthen. Am liebsten wäre sie noch gestern Abend dem Vater um den Hals gefallen im heißen Danke für sein verändertes freundliches Wesen. So hatte sie ihn noch nie gesehen, so still, gemüthlich, so heiter, und den Damen gegenüber so sicher und liebenswürdig; es war, als habe er jede schwere Sorge hinter sich geworfen und an der Seite seiner Tochter ein neues Leben begonnen.

Der Kaffee war heute Morgen besonders schön gerathen, und der alte Herr schmunzelte, als er sein Lieblingsgetränk kostete, und lobte die junge Hauswirthin. Dann wurde die Reise nach der Residenz besprochen und der Koffer gepackt. Tante Rose sollte

mitfahren, um eine Reihe von Weihnachtseinkäufen zu besorgen, und auch Villa hatte für Jeden ein Verzeichniß von Gegenständen angefertigt, lauter Dinge, die einerseits dem Vater, anderseits der Tante geheim bleiben mußten. Und als endlich die Extrapost vorfuhr, welche die Reisenden nach der entfernten Bahnstation bringen sollte, ging Villa mit hinab und sorgte für Vater und Tante mit Wärmflaschen und Reisefedern, und packte sie sorgsam ein unter allerlei Scherzen und Ermahnungen, so daß der alte Herr nachher zu seiner Reisegefährtin sagte: „Die Villa ist ja wie ausgewechselt! Sollte das nur Weihnachtsfreude sein?“

Und Villa eilte wieder hinauf in ihre Stube, setzte sich an's Instrument und spielte mit jubelndem Herzen einen flotten Walzer, wie sie es lange nicht gethan; denselben Walzer, der gestern Abend den Tanz eröffnete; und dann rief sie Christel und sagte: „Christel, ich bin so vergnügt, ich weiß nicht, wie es kommt, ich fühle mich so leicht — und nun hilf mir, wir wollen noch einmal im Schreibtisch suchen; heute stört uns Niemand.“

Draußen begann es eben wieder zu schneien, und der Wind klopfte vernehmlich an die hohen Doppelfenster und malte köstliche Winterblumen auf die Scheiben, und drinnen lag eine rüstige Frau auf den Knien vor dem eleganten Möbel, und ein Paar leuchtende Mädchenaugen folgten jeder ihrer Bewegungen. „Christel, wo können wir noch suchen?“ klang es endlich von den frischen Lippen, „sollte Vater das Buch dennoch gefunden haben, ohne es mir einzugehen?“

„Nein, gnädiges Fräulein,“ tröstete die Frau, sich von den Knien erhebend, „was der Herr Stadtrath spricht, ist immer wahr.“

„Aber weißt Du ganz gewiß, Christel, daß Mama solch ein Buch besessen hat?“ forschte das Mädchen, nachdem sie zum Hundertstenmal den kleinen Schrank durchsucht hatte, der die Kostbarkeiten und die Hausstandskasse barg.

„Ich habe nur gesehen,“ antwortete die Dienerin, „daß die Selige oft hier auf diesem Fleck saß und in einem Buche schrieb, und das Buch hatte einen Einband von rothem Cordian mit goldenem Schnitt; aber ich habe es nie in der Hand gehabt.“

„Dann müssen wir suchen, Christel, bis wir es finden.“

Der große Schreibtisch aus Ebenholz, von kostbarer alter Arbeit, zeigte, nachdem die Cylindertafel in die Höhe geschoben war, eine mit dunkelblauem Tuch überzogene Platte, welche etwas hervorgezogen werden konnte, um eine größere Fläche zu gewinnen.

Frau Christel zog nun stärker, mit allen Kräften, in der Hoffnung, unter der Platte das Gesuchte zu finden, allein vergeblich; als sie aber mit der Hand an dem freien hinteren Rande der Tafel hinglitt, mußte sie wohl einen Stöß oder dergleichen berührt haben, denn plötzlich schob sich die Platte von selbst über einen halben Fuß weiter vor und eine Oeffnung wurde sichtbar, die in ein etwa drei Zoll tiefes Fach führte; und mit lautem Jubelruf zog Villa ein dickes Buch in rothem Maroquinband hervor. „Ich weiß' es ja,“ sagte die Dienerin stolz. Als aber die junge Herrin nicht antwortete, verließ sie schweigend das Zimmer. Und Villa betrachtete mit feuchten Augen den kostbaren Fund und begann zu lesen. Es war eine feine zierliche Handschrift, so ganz anders wie die ihrige; und doch schien sie ihr so bekannt.

„Mein Tagebuch,“ las sie auf dem ersten Blatte, „begonnen am 23. September 1816 nach unserer Rückkehr aus P.“ — Aus jeder Zeile der feinen Schrift leuchtete dem Kinde das Geständniß des Glückes entgegen, welches die Verstorbene an der Seite ihres Vaters genossen hatte. Wie so ganz anders mußte damals des Vaters Sinn gewesen sein, wie freundlich und mild. Und jetzt? So kannte Villa ihn nicht; er war jetzt so verschieden von allem, was ihr die Mutter hier erzählte. Doch nein — gestern Abend hatte wohl ein leiser Schimmer alter Freundlichkeit hervorgeleuchtet und sie so lebenswarm berührt; wenn er doch so bliebe!

Und weiter las sie, und das schöne Zukunftsbild verschwand vor den herben Klagen der Mutter über all das Leid, das die Verwandten ihr angethan. Ja, nun begriff sie gar wohl des Vaters Haß gegen jene, und je mehr sie mit brennenden Augen und gerötheten Wangen in die einfache Erzählung sich vertiefte, desto trostloser erschien ihr Hoffen, desto mehr mußte sie dem Vater beipflichten in seinem Widerstand gegen die Annäherung des jungen Mannes. Und doch — war dieser denn schuldig an dem, was die Eltern, was namentlich die Mutter gesündigt hatte?

(Fortf. folgt.)

Bekanntmachung.

Von dem in der Klär-Anlage für die städtischen Abwässer gewonnenen Schlamm kann bis auf Weiteres unentgeltlich abgefahren werden. Bemerkt wird, daß die Klär-Anlage im Mühlthal zwischen der Kupfer- und Hammermühle gelegen ist und weiter, daß der Schlamm in festsstem Zustande abgegeben wird. Derselbe eignet sich zu Düngzwecken, insbesondere auf kalkarmen Bodenarten.

Die näheren Bedingungen zum Bezug sind bei dem Unterzeichneten zu erfragen und Anmeldungen zum Bezug ebendasselbst abzugeben.
Der Director des Wasserwerks.
Wiesbaden, 4. August 1886. J. B.: Muckall.

Heute Freitag, von Morgens 7 Uhr ab, wird auf der Freibauk 5774

Schweinefleisch per Pfd. 48 Pfg.
verkauft. Städtische Schlachthaus-Verwaltung.

Termin-Kalender.

Freitag den 6. August, Vormittags 9 Uhr:
Versteigerung einer Anzahl alter Utensilien, in der Infanteriekasern.
(S. Tgl. 180.)

Vormittags 10 Uhr:
Versteigerung von 10 kräftigen Arbeitspferden u., in dem Hause Stifts-
straße 9 zu Mainz. (S. Tgl. 180.)

Vormittags 11 Uhr:
Versteigerung der Weizen-Ernte von ca. 3 Morgen Domaniat-Acker im
Distrikt „Eichen“ in der Gemarkung Dieblich-Mosbach, an Ort und
Stelle. (S. Tgl. 180.)

Städtische Baugewerkschule
zu IDSTEIN im TAUNUS

beginnt Vorcursus am 4. Oct., Wintersemester am 2. Nov.
Auskunft und Programm kostenlos durch die Direction. 5006

Maschinenbau- & Baugewerkschule
Hon. 75 M. Hildburghausen. Progr. gr.
Vorunterricht frei. Aufenth. billig. Rathke, Dir.

(No. 5315.)
(D.)

351



Zum Einmachen:

Conserven-Gläser mit
Britannia-Verfchluß, Zucker-
hasen, Kirchgäler, Frucht-
flaschen, Geléebecher, Ana-
nasgläser, Steintöpfe, Stein-
ständer billigst bei

L. Holfeld, vorm. Osw. Beisiegel,
42 Kirchgaſſe 42. 4708

Einmachgläser

in allen Sorten und Größen, Geléebecher, Con-
servengläser mit Britanniaschraube, Saftflaschen,
Anfahflaschen, Einmachtopfe und Einmach-
ständer empfiehlt billigst

5055 Wilh. Hoppe, 11 q. Buraſtraße 11.

Eiserne Bettstellen,

kräftig, à 7 Mark 50 Pfg. und höher bei

Justin Zintgraff,
3 und 5 Bahnhofstraße 3 und 5.

Gesicht-, Bade- & Chaisen-Schwämme

empfehlen außerordentlich billig in großer Auswahl

4688 A. Schmitt, Ellenbogengasse 2.

Helenenstraße 28 zwei nüb. pol. Bettstellen zu verk. 31

Speierling

in Zapf genommen; ebenso empfehle meinen vorzüglichen 1884r
und 1885r Apfelwein. Apfelwein-Kellerei von
5665 E. Günther, „Römer-Saal“.

Zur neuen Teutonia,

Bleichstraße 14 (nahe dem Circus).

Empfehle guten Mittagstisch, sowie kalte und warme
Speisen zu jeder Tageszeit, vorzügliches Bier, Wein
und Apfelwein. Regalbau und Billard.

5607 Adolph Roth.

Guten, kräftigen Mittagstisch à 1 Mk., Frühstückszimmer,
reine Weine, Flaschenbier und Apfelwein empfiehlt

Moritz Mollier, 39 Tannusstraße 39,
2559 Fleisch- und feine Wurst-Ausschnitt-Geschäft.

Keinen Cognac à Viter 2 Mk. 50 Pfg. empfiehlt
4671 A. Schmitt, Ellenbogengasse 2.

Wein, mild und reell, à Str. 25, 30, 40 bis
65 Pfg. zu verk. Off. unter C. B. C.
postl. Wiesbaden erbeten. 1433

1886r neue russ. Sardinen,

1886r neuen Rollmops

empfiehlt äußerst billig
5479 A. Schmitt, Ellenbogengasse 2.

I^a Salm, Soles, Tarbut,

Schellfische u. empfiehlt die
5735 Nordseefischhandlung Grabenstraße 6.

Aechte Frankfurter Würstchen

frisch eingetroffen bei A. Schmitt, Ellenbogengasse 2. 5148

Billigste Preise.

Erbſen	per Pfd. 14 Pfg.
Bohnen	„ „ 14 „
Ia Fadennudeln	„ „ 24 „
Weizengries	„ „ 18 „
Holl. Gerſte	„ „ 16 „
Tafelreis	„ „ 14 „
Vorſchuß	per Pfd. 16 u. 18 „
Ia Kernſeife	per Pfd. 27 „
Feinſtes Baumöl	per Schoppen 48 „
Rüböl	per Pfd. 26 „
Ganze Raffinade	„ „ 30 „
Gem.	„ „ 28 „
Große, ſüße Pflaumen	„ „ 18 „
Guten, reinen Kaffee	per Pfd. von 70 „ an.
Grüne Kern	per Pfd. 35 „
Ia neue holl. Vollhäringe	per Stück 10 „

5226 J. Schaab, Ecke der Markt- und Grabenstraße,
sowie Kirchgaſſe 27.

Neues Mainzer Sauerkraut

eingetroffen. J. C. Kelper, Kirchgaſſe 44. 5663

Hochſeine friſche Tafelbutter 8 Pfd. zu 7 Mk.
50 Pfg., Koch- und Bad-Naturbutter 8 Pfd. zu 6 Mk.
75 Pfg. liefert franco Haus unter Nachnahme in Poſtkübeln
4855 Louis Wilk, Tilsit, Butter-Vrjandt-Geschäft.

Ia Sandkartoffeln per Kumpſ 22 Pfg.,
neue blaue per Kumpſ 24 Pfg. bei

5760 H. Trog, Weſſaergaſſe 19.

Pflaumen, edle Sorte, das Hundert 25 Pfg. zu haben bei
5514 Maxaner, Jalouſien-Fabrik.

Nur für gutsituirte Leute berechnet.

Bei einem kinderlosen, gebild. Ehepaar findet eine Dame gute f. Aufnahme. Gleichzeitig ist man erbötig, das Kind bei der Geburt sofort unter Versch. zu adoptiren. Offerten unter **H. G. 19** an die Exped. d. Bl. erbeten. 4547

Zwei Damen, geprüfte Erzieherinnen, welche ihre Ferien im Thüringer Walde verbringen, würden ein oder zwei Kinder gegen kleine Vergütung mitnehmen. Näh. Exped. 5722

Ein Kanape und eine Chaise-longue bill. z. vt. Kirchg. 7. 17555

Unterricht. Ferienschule.

Auch in diesem Jahre errichte ich eine **Ferienschule**, in welche Knaben **aller Lehranstalten** eintreten können. Anmeldungen erbitte ich bald

Dr. F. Vonnellich, Helenenstraße 26, I. 5290

Gründlichen Unterricht in Englisch, Französisch, Buchhaltung, Wechsellehre, Rechnen etc. 5826

L. Schmidt, Handelsschul-Director a. D., Saalgasse 30.

Engl., franz. und deutsch. Unterricht ertheilt gründl. **Eduard Praetorius**, Schwalbacherstrasse 22, II. 34

Stud. phil. ertheilt **Privatstunden**. Näh. Exped. 3734

English Lessons by an English Lady. Apply to Messrs. Feller & Gecks, 49 Langgasse. 33

Immobilien, Capitalien etc.

H. Heubel, Leberberg 4, „Villa Heubel“, Vermittelung von **Immobilienverkäufen** (Grundbesitz aller Art) und **Hypotheken-Agentur**. 5285

Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Vermittelung von **Immobilien** jeder Art. Vermietung von **Villen, Wohnungen u. Geschäftslokalen**.

Ein **Haus mit Laden** in guter Geschäftslage zu verkaufen. Näh. Neugasse 10. 5591

Eine **Villa** mit 1 Morgen 20 Ruthen Garten, neu, ist äußerst preiswürdig zu verkaufen durch

Fr. Beilstein, Bleichstraße 7. 4998

Villa, dicht am Curpark gelegen, elegant und neu erbaut, zum **nachweislichen Selbstkostenpreis** zu verkaufen. Näh. Exped. 921

Ein **Haus** in der Taunusstraße, sehr rentabel, zu verkaufen, sowie ein **Oelfsteinhaus**, neu, rentabel, mit 8—10,000 M. Anzahlung zu verkaufen durch

Fr. Beilstein, Bleichstraße 7. 4999

Villa mit Garten Kapellenstraße 55 zu verkaufen. Preis 42 Mille. **A. Kuby** in Edenkoben. 16598

Das **Haus Wellrigstraße 38** ist **preiswürdig** unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Dasselbe eignet sich wegen **Thorfahrt, gr. Hofraum und schöner Werkstätte** für Schreiner, Schlosser, Glaser etc. Alles Nähere kostenfrei durch **L. Winkler**, Röderstraße 41, 1 St. 7036

Ein **prima Geschäftshaus** mit mehreren Läden, beste Lage, mit 50—60,000 M. Anzahlung zu verkaufen durch

J. Imand, Kirchgasse 8. 121

Eine mittelgroße **Villa an den Curanlagen** ist zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. Exped. 1128

Ein **äußerst solid und schön gebautes herrschaftliches Haus** ohne Hintergebäude in schönster und bester Lage mit zu niederem Preis vermieteten und stets leicht vermietbaren Wohnungen ist mit jährl. 2000 M. Ueberschuß und mit ungefähr 40,000 M. Anzahlung zu verkaufen durch

J. Imand, Kirchgasse 8. 121

Ein herrschaftliches Wohnhaus

in bester Gegend der Stadt zu verkaufen oder auch zu vermieten. Auskunft im **Baubureau Adolphsalle 43**. 3828

Kleines Haus, zunächst der Langgasse, verkaufe ich für 18,000 Mark bei 6000 Mark Anzahlung. Näheres durch **Fr. Mierke**, Rheinstraße 33, II. 3816



Haus im oberen Stadttheile, auch für Wäscherei geeignet, freie Wohnung rentirend, für 15,000 M. zu verkaufen d. **Chr. L. Häuser**, Webergasse 42. 5812

Villa Grubweg 5 zu verkaufen oder vermieten (eventuell 2 Wohnungen à 9 Zimmer nebst Zubehör. Näh. Kapellenstraße 18. Einzusehen von 3—5 Uhr Nachmittags. 15687

Villa Bierstädterstraße 22 zu verkaufen. Näh. Rheinstraße 40, 1 Stiege hoch rechts. 13416

Eine kleine **Villa**, am Walde und an der griechischen Kapelle gelegen, zu verkaufen. Näh. Grubweg 19. 16016

Das **Haus Hermannstraße 7**, für jedes Geschäft geeignet, ist unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen durch

Johann Eckel, Hellmundstraße 57. 2114

Kleine Villa, gesunde Lage, zum Alleinbewohnen, mit Stallung und Garten für 20,000 M. zu verk. Näh. Exp. 5393

Landhaus, Nerothal 5, 10 Zimmer mit Zubehör und $\frac{1}{2}$ Morgen Garten, für 1 oder 2 Familien eingerichtet, zu verkaufen oder zu vermieten. 5804



Ein dreistöckiges, gut gebautes **Haus** mit Thorfahrt und Hofraum, auch zur Einrichtung von Läden sehr geeignet, in der Nähe des Marktes, für 92,000 M. mit 15—20,000 M. Anzahlung zu

verkaufen durch **Chr. L. Häuser**, Webergasse 42. 5811

Villa in Bieberich, Schiersteiner Chaussee 12, mit großem Garten, dicht am Rhein, zu verkaufen oder zu vermieten. 1365

Eine Villa

an halber Bergeshöhe in **Loschwitz** bei **Dresden**, mit prächtiger Fernsicht auf das Elbthal und die sächs. Schweiz, soll für **36,000 M.** bei **15—20,000 M.** Anzahlung verkauft werden. Die Villa ist in einem musterhaften Zustande, Sommer und Winter zu bewohnen, hat einen sehr schönen Garten, Stallung, sowohl Remise und kann je nach Wunsch bezogen werden. Solche Angebote sind rar. Näheres ertheilt **Ernst Lippmann**, 334

(J. D. 15136) **Dresden, Victoriastraße 29.**

Ein **Villen-Bau-Grundstück**, 125 Ruth., in herrlicher Lage, nahe dem Theater u. **Curhaus**, ganz oder getheilt zu verkaufen. Näheres im **Baubureau von Lang**, Rheinstraße 95. 7534

Adelheidstraße zwischen 58 und 62 sind 2 Baustellen zu verkaufen. Näheres Martinstraße 7. 7950

Hypotheken-Capital zu $4\frac{1}{4}\%$ bis $\frac{3}{4}\%$ der Lage. **Heb. Homann**, Langgasse 6. 282

20—25,000 M. auf 1. Hypothek zu $4\frac{1}{4}\%$ von einem Privatmann auszuleihen. Unterhändler verboten. Offerten unter **E. M.** an die Exped. d. Bl. erbeten. 5673

55,000 M. auf ein zu 110,000 M. taxirtes Geschäftshaus in prima Lage auf erste Hypothek zu 4% gesucht, sowie **20,000 M.** auf ein zu 30,000 M. taxirtes, inmitten der Stadt gelegenes Haus zu $4\frac{1}{2}\%$ gesucht. Offerten an **Chr. L. Häuser**, Webergasse 42, erbeten. 5810

12—15,000 M. auf 2. Hypothek auszuleihen durch **Fr. Beilstein**, Bleichstraße 7. 5000

30,000 M. zu $4\frac{1}{4}\%$ in hiesige Stadt gegen doppelte Sicherheit auszuleihen. Näh. Exped. 5640

Dienst und Arbeit

Personen, die sich anbieten:

Eine **Putzmacherin** sucht Stelle als **zweite Arbeiterin**. Näh. Moritzstraße 1, Hinterhaus 2 Treppen hoch. 4241

Ein **j. gebildetes Fräulein**, Frankfurterin, aus feiner, geachteter Familie, **sucht Stelle als Gesellschafterin** bei einer älteren Dame oder älteren Ehepaare. Gef. Offerten sub **P. 8380** an **Rudolf Mosse**, Frankfurt a. M. (F. opt. 10/8) 330

Eine perfecte **Kleidermacherin** sucht noch Kunden in und außer dem Hause. Näh. Kirchgasse 2c, Hinterhaus III. 5734

Ein geübtes **Bügelmädchen** sucht noch Kunden in und außer dem Hause. Näh. Wellrigstraße 13, Dachlogis links. Das. sucht auch ein Mädchen Beschäftigung im Waschen. 5740
Ein **Bügelmädchen** sucht noch einige Privatkunden. Näheres Adlerstraße 31, 2 St. 5778

Eine fleißige Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näh. Steingasse 3, 3 St. h. 5743
Eine feinschneiderische Köchin sucht Stelle. Näh. Elisabethenstraße 6, eine Stiege hoch. 5757

Ein junges, anständiges Mädchen sucht zum 1. September Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Adressen unter **B. B. 310** an die Exped. d. Bl. erbeten. 5639

Ein junges Mädchen sucht Stelle, am liebsten als Zweitmädchen. Näh. Röderstraße 23, Frontspitze. 5606
Ein tüchtiges Mädchen von außerhalb, mit guten Zeugnissen versehen, sucht Stelle als Haus- oder Zimmermädchen, am liebsten in einer außerhalb der Stadt gelegenen Villa. Näh. in der Exped. d. Bl. 5589

Zwei anst. Mädchen, welche alle Hausarbeiten verstehen und Liebe zu Kindern hab., i. Stelle. Näh. Kirchgasse 23, Stb. 5724

Ein anständiges Mädchen mit sehr guten Zeugnissen, welches feinschneiderl. kochen kann und im Nähen und allen häusl. Arbeiten erfahren ist, sucht Stelle auf 15. August. N. Geisbergstr. 4, II. 5727
Ein Mädchen, welches alle häusliche Arbeit verrichtet, sucht zum 15. August Stelle. Näh. Kapellenstraße 4, Part. 5754

Eine unabhängige Wittwe, perfect im Kochen, die sich auch häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht zum 15. August dauernde Stellung. Näh. Neugasse 11. 5741

Ein anständiges Mädchen mit guten Zeugnissen, das kochen kann und alle Hausarbeiten gründlich versteht, sucht Stelle zum 15. d. M. als Mädchen allein in e. H. Haushalt. Näh. Moritzstr. 56, II. 5739

Ein Mädchen, das nähen und bügeln kann, sucht Stelle als feineres Hausmädchen. Näh. Feldstraße 23, Seitenbau. 5756
Ein Mädchen für leichte Hausarbeit sucht Stelle. Näheres Römerberg 6, Dachlogis. 5766

Ein anständiges Mädchen, welches alle Hausarbeiten gründlich versteht und von seiner Herrschaft empfohlen werden kann, sucht Stelle. Näh. Bleichstraße 7, Parterre. 5763

Ein Mädchen, welches perfect serviren kann und die feinschneiderl. Küche, sowie alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht Stelle. Gute Behandl. wird hohem Lohn vorgezogen. Näh. Walramstraße 13, Dchl. 5764

Ein Mädchen, im Nähen, Bügeln und Hausarbeit bewandert, sucht Stelle als besseres Hausmädchen. Näheres Schachtstraße 19, Seitenbau rechts. 5782

Ein anständiges Mädchen, welches langjährige Zeugnisse besitzt, sucht Stelle als Haus-, Zimmermädchen oder Mädchen allein. Näh. Dranienstraße 25, Hinterhaus, 3 Stiegen hoch r. 5802

Ein Mädchen aus guter Familie, welches das Kleidermachen und alle feineren Handarbeiten gründl. versteht u. ein gutes 2jähr. Zeugnis besitzt, sucht passende Stelle. Dasselbe wäre auch geneigt, mit auf Reisen zu gehen. N. Bleichstraße 8, II. 5769

Herrschafspersonal jeder Branche empfiehlt und placiert stets d. Bur. „Germania“, Häfnerg. 5. 5684

Ein braver Junge von anständigen Eltern wünscht bei einem **Anwalt** oder sonst auf einem **Bureau** in die Lehre zu treten. Näh. Dogheimerstraße 17, Hinterhaus Parterre rechts. 5663

Personen, die gesucht werden:

Modes.

(H. 6676b)

Eine durchaus tüchtige, perfecte, **erste Putzarbeiterin** per 15. September gesucht. Offerten, womöglich mit Photogr., Ang. der Gehaltsanspr. und der feith. Thätigkeit an

Louise Gentil-de-Nesle, Mannheim. 351

Durchaus tüchtige, **erste Tailleurarbeiterin** findet bei hohem Solair dauernde Stellung. Eintritt 15. September. St. Offerten unter **E. K.** an die Exped. d. Bl. 5747

Für ein feines **Modes- und Confections-Geschäft** wird ein junges Mädchen aus guter Familie unter günstigen Bedingungen für den **Laden** in die **Lehre** gesucht. Näh. Exped. 5746

Ein **Lehrmädchen** für ein Kurzwaaren-Geschäft gesucht. Näh. Exped. 5681

Junge Damen,

die geschickt im **Blumenkleben** sind und mit der **Pincette** arbeiten können, finden dauernde Beschäftigung zu hohen Preisen bei **Frau Rehnemer, Elisabethenstraße 8.** 5742

Ein Mädchen wird gesucht Langgasse 5 im Metzgerladen. 5112
Wellrigstraße 40 kann ein ehrliches Mädchen das **Bügeln** erlernen. 5110

Eine junge Monatsfrau gef. Morgens Adolphsallee 17, I. 5566
Ein reinliches, kräftiges Mädchen auf gleich oder zum 15. August gesucht Mühlgasse 7 im Laden. 5407

Röderstraße 23 wird ein braves, tüchtiges Mädchen gef. 5419
Ein zu aller Arbeit williges, starkes Mädchen gesucht im Delicatessen-Geschäft Schwalbacherstraße 9. 5669

Ein ordentliches Mädchen, welches etwas bügeln kann, wird gesucht Tannusstraße 43, 2 Stiegen. 5662

Ein braves Dienstmädchen gesucht Tannusstr. 26, 1. St. 5645
Ein Mädchen mit guten Zeugnissen wird für alle Arbeit auf gleich gesucht Kerothal 31. Näh. von 10—12 Uhr. 5609

Ein **gutempfohlenes Hausmädchen, in Handarbeit und Bügeln erfahren, wird zum 15. d. Mts. gesucht verlängerte Stiftstraße 36.** 5501

Ein Mädchen vom Lande wird gesucht Webergasse 35. 5555
Gesucht gegen hohen Lohn perfecte **Hotel-Köchin, Mädchen, welche bürgerl. kochen können, solche für nur häusl. Arbeiten und solche, welche hier noch nicht gedient haben, durch Frau Schug, Hochstraße 6.** 5693

Ein Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, wird gesucht. Näh. Exped. 5611

Ein f., starkes Mädchen gesucht Kapellenstraße 4, Part. 5755
Gesucht ein Dienstmädchen für Küchen- und Hausarbeit Delaspéestraße 4, 2. Etage. 5745

Ein reinliches, selbstständiges Mädchen mit guten Zeugnissen wird gesucht Rheinstraße 44, 1. Etage. 5775

Ein einfaches, reinliches Mädchen gesucht Saalgasse 8, 1 Stiege hoch. 5812

Ein Mädchen vom Lande gesucht Steingasse 32. 5788
Ein braves Mädchen wird auf gleich gesucht Grabenstraße 28, 1. Stock. 5780

Hotelpersonal jeder Branche placiert das Bur. „Germania“, Häfnergasse 5. 5684

Angehender Commis,

sowie

Lehrling

mit guter Schulbildung und Erziehung für das Comptoir eines ersten kaufmännischen Geschäftes gesucht. Selbstgeschriebene, kurze Offerten mit Angabe der besuchten Schulen und Classen und seitherigen Thätigkeit unter **A. B. 10** an die Exped. 5732

Ein junger Mann mit schöner Handschrift auf ein Bureau gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter **B. 5** an die Exped. d. Bl. erbeten. 5835

Ein guter Bauischreiner (Anschläger) gesucht Dranienstraße 16 bei **Zeiger.** 5800

Ein tüchtiger **Wagner-Gehülfe** findet gegen guten Lohn dauernde Beschäftigung. Näh. in Viebrich, Casernenstr. 14. 5725

Ein verheiratheter Arbeiter, auch Weißbindergehülfe (finderlos) findet dauernde Beschäftigung in einer Farbenfabrik. Wohnung in der Fabrik. Näh. Exped. 5758

Ein junger Mann, welcher die **Zahntechnik** erlernen möchte, wird gesucht. Selbstgeschriebene Offerten unter **Y. 100** an die Exped. d. Bl. erbeten. 5601

Einen **Lehrling** sucht sofort die Lederhandlung von Jos. Fischer, Metzgergasse 14. 5586

Ein zuverlässiger, fleißiger **Arbeiter** wird in dauernde Stellung in ein Holzlager gesucht. Näh. Exped. 5572

Ein zuverlässiger, kräftiger **Hausbursche,** welcher beste Zeugnisse besitzt, findet dauernde Stelle in der Eisenhandlung von

L. D. Jung, Langgasse 9. 5081

Unterzeichnete empfiehlt sich im **Fräsen** in und außer dem Hause, sowie im Anfertigen von **Böpfen** und allen Haarbeitern bei billigster Berechnung. 5730
Krau Heidecker, geb. **Sterzel**, Steingasse 29, 5th. B.

Alle Arten **Spizen**, **Gardinen**, **Hauben** werden in weiß und crème wie neu hergestellt und schnell und billig besorgt **Adlerstraße 60**, 2 Etage (gegründet 1848) 5729

Alle Näharbeiten werden angenommen und prompt ausgeführt. Näh. **Selenenstraße 18** im Hof, Parterre. 5603

Eine **perfecte Schneiderin**, welche schon seit Jahren in den feinsten Geschäften thätig war, empfiehlt sich den **geehrten Herrschaften** in und außer dem Hause. Näh. **Küngasse 2**, 3 St. 5726

Waismühlstraße 22 wird **Wasche** zum Waschen und Bügeln angenommen; Herrenhemd 18 Pf., Frauenhemd, -Hosen, -Jacke à 8 Pf., Handtücher, Servietten à 4 Pf., Bett- und Tischtücher à 9 Pf. Bestellungen durch Postkarte erbeten. 1380
Fräulein Schmidt.

Mauergasse 7, 1 St., wird zum **Stricken** angenommen. 5617

Getragene Kleider, **Wägel**, **Werkzeug**, **Schuhe** und **Käse** **Wandseine** w. aut bez. **D. Birnswieg**, **Wesergasse 46**. 2743

Drei **neue Taschentücher** mit je 6 **Servietten**, feinste **Damast-Muster**, sind Verhältnisse halber preiswürdig zu verkaufen. Näh. **Wellstrasse 15**. 5723

Ein **schönes, braunes Kleid** und ein **Regenmantel** wegen **Trauer** zu verkaufen **Oranienstraße 2**, 2 St. 5630

Sehr gutes Piano billig zu verk. Näh. **Exp. d.** 4947

Wegen **Ungut** ein **gutes Piano**, eine **br. c. ne Standuhr** (**Vendule**), 14 Tage gehend, zu verkaufen Näh. **Exp. d.** 5048

Ein **gutes Tafelklavier** billig zu verk. **Mauergasse 15**. 5511

Ein **Flügel** (**Steinway**, **New-York**) **Abreise** halber billig zu verkaufen Näh. **Exp. d.** 4509

Eine **Garnitur Polstermöbel** (**Weg** **roth-brauner Plüsch**), 2 **Fantasia-Sessel** und 1 **Divan** sehr billig zu verkaufen. **J. Bindhardt, Tapezير**, **Louisenstraße 31**, Parterre. 3151

Zwei **neue, elegante Schlafzimmer-Einrichtungen** in **nussb. matt und blank** billig zu verkaufen bei **4486**
W. Lotz, **Schreinermeister**, **Morigstraße 34**.

Zwei **schöne Betten** sind sehr billig zu verk. **Kirchgasse 7** 17566

Fertige Betten, **Polster-Möbel**, sowie **einzelne Theile**, als: **Kopfhaar-** und **Seegrass-Matrasen**, **Bettstellen**, billig zu verkaufen **Saalgasse 4**. 15416

Ein **eleg. Schreibtisch** zu verk. **Kirchgasse 39**, 1 St. h. 5173

Ein **2thüriger Kleiderschrank** ist zu verkaufen **Oranienstraße 2**, 2 St. 5631

Neue Küchenschranke, **Kleiderschranke**, **Bettstellen** sehr billig zu verkaufen **Kirchgasse 28**. 490

Seegrass-Matrasen 0 Mt., **Strohjack** 6 Mt., **Deckbett** 16 Mt., **Kissen** 6 Mt. und **Bettstellen** zu verk. **Kirchgasse 7**. 17554

Neue, elegante Kinderwagen billig zu haben **Mauergasse 15**. 1493

Ein ganz **neues, ungebrauchtes Wasserkissen** billig abzugeben **Wilhelmstraße 42a**, 3. Etage. 2710

Wasserkissen 12 im **Wasserkissen** ist das **Wasserkissen** mit **Glasplatten**, sowie eine **Theke** zu verkaufen. 3957

Zu verkaufen 2 **große Theken**, 1 **Pult**, 1 **Bücherschrank** und verschiedene **Ladenschränke**. Näh. **Exp. d.** 5490

Ein **mittelgroßer, noch guterhaltener Krankenwagen** ist für 20 Mark zu verkaufen **Lehrstraße 1**. 5759

Ein **gebrauchtes, guterhaltenes Brea** zu verkaufen **Selenenstraße 3**. 4996

Gute Einmachfässer für **Gurken**, **Bohnen**, sowie **später für Sauerkraut**, in allen Größen billig zu haben bei **5333**
Krüger Ohlenmacher, **Adlerstraße 33** und **Feldstraße 24**.

Meine verehrlichen Abnehmer, **Kunden**, sowie alle hiesigen **Einwohner** mache auf ein hier noch nicht eingeführtes **Brennmaterial** aufmerksam. Es ist dies der in **Norddeutschland** überall schon Jahre lang in Gebrauch stehende **Grude-Coake**, welcher für die dortigen Leute in der Küche und namentlich im Sommer ein unentbehrliches Brennmaterial geworden ist. Die nicht zu verkennenden Vortheile dieses Brennmaterials sind folgende:

Wenn das Feuer einmal angestekt resp. in Brand gesetzt ist, kann dasselbe Wochen und Monate lang Tag und Nacht ohne Mühe fortwährend unterhalten werden. Hierbei sind die Annehmlichkeiten zu beachten, daß in Folge dessen das häufige Feueranmachen erspart wird und man jederzeit in der Lage ist, etwas warm halten und auch schnell kochen zu können. Ferner entsteht kein Rauch und Geruch wie bei den noch vielfach in Gebrauch befindlichen Petroleumöfen; sodann ist die Hitze bei Weitem nicht so groß, als bei Herden mit Kohlen- oder sonstiger Feuerung; endlich bedarf die Feuerungs-Art und -Weise das ganze Jahr hindurch keiner Reinigung.

Der Preis des täglichen Verbrauchs dieses Materials stellt sich bei einer Familie von sechs Personen auf höchstens 10 Pf.

Das sind alles Vortheile, welche die Einführung einer derartigen Feuerung und Anschaffung eines dazu gehörigen Ofens, den man zu sehr billigen Preisen haben kann, nur empfehlen.

Die Feuerung kann in meinem Hause zu jeder Tageszeit eingesehen werden und lade zum Besuche höflichst ein. Nähere Auseinandersetzungen bin ich gerne bereit alsdann noch zu machen.

Mit aller Hochachtung
Wilh. Kessler,
Kohlen-, Coaks- und Holz-Handlung,
Comptoir: Schulgasse 2.
 4591

Beste gewaschene Nusskohlen
 I. Sorte, 40/70 Mm. Korngröße, zu Mt. 155.-
 II. " 20/40 " " " 150.-
 III. " 15/30 " " " 145.-
gesiebte Stückkohlen " 150.-
melirte Kohlen, 60% Stücke, " 137.-
 bis auf Weiteres pro 200 Centner frei Bahnhof hier. 3633
 Aufträge und nähere Auskunft unter **H. H. 12** an die Exp. d.

Ia Ruhrkohlen 5585

in ganz frischer Waare per Fuhr 20 Centner über die Stadtwaage, franco Haus Wiesbaden 14 Mt 50 Pfg. gegen Baarzahlung empfiehlt
A. Eschbacher in Diebrich.

Zu verkaufen: 1 **Real**, Actenformat, mit 36 Sachen, noch neu, 1 **Decimalwaage**, 2 Ctr. mit Gewichte, 1 **Kinderwagen**, gebraucht, billig bei **E. Seib**, ar **Burastr. 16**. 5582

Ein großer, mit Porzellanplatten ausgemauert **Herd** mit kupfernem Schiff, **Brat-** und **Bäckofen** ist **billig** abzugeben **Rheinstraße 73**, Parterre. 1688

Circa 1600 laufende Meter 3/4" neue Gasrohre sind am **Münzbergstollen** bei Wiesbaden zu verkaufen. Bei Gesamt-
 abnahme 35 Pfg. pro Meter, kleinere Parthien 40 Pfg. pro
 Meter loco. 4942

Zu verkaufen
 1 **Doppel-Pony** (Schwede), 1 **Mtr. 49 Ctm. hoch**,
 1 **Halbverdeck** mit einsp. **Chaisengeschirr** 5505
 in **Diebrich**, **Rheinstraße 44**.

Ein **gute, hochtrachtige Kuh** ist zu verkaufen. Näh. **Exp. d.** 5737

Ein junges, wachsendes, weißes **Spitzhündchen** (Kannchen) zu verkaufen **Albrechtstraße 25**, Frontpfeile. 5494

Ein kleiner, niedlicher, schwarzer **Dachsel** (Damenhündchen) zu verkaufen **Geisbergstraße 10**. 5640

Wohnungs-Anzeigen

(Fortsetzung aus der 1. Beilage.)

Gesuche:

Gesucht zum 1. October eine Wohnung von 5-6 Zimmern in guter Lage. Adressen mit Preisangabe unter **R. S.** an die Exped. d. Bl. erb. 5615
Eine kleine, kinderlose Familie sucht zum 1. October eine Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon und Zubehör in der Nähe des Theaters oder Friedrich-, Müller-, Elisabethen-, Tammstraße. Offerten mit Preisangabe unter **J. B. 70** an die Exped. d. Bl. erbeten. 4505

Eine gute

351

Wohnung

von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, im Parterre oder 1. Etage, wird in gesunder Lage der Vorstadt per 1. October gesucht. Gef. Offerten bittet man unter **A. 34957** bei **Haasenstein & Vogler** in **Wiesbaden** niederzulegen. (Hc. 34957 a)

Angebote:

Karstraße 4 ist eine abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. 3655
Karstraße 9 ist der 2. Stock, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, zusammen od. getheilt, sow. e. Frontspiz-Wohnung, 2 Zimmer, Küche, an ruhige Leute auf October zu vermieten. 3009

Karstraße 11 ist der zweite Stock, 3 Zimmer, 1 Mansarde, Küche u. Zubehör, an ruhige Leute auf 1. Oct. zu verm. 1292
Adelheidstraße ist eine Wohnung (Bel-Etage), bestehend in 3 Zimmern, 2 Mansarden und sonstigem Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. Näheres Ecke der Adelheid- und Dranienstraße 20. Anzusehen von 10-12 Uhr. 1291

Adelheidstraße 3 an den Bahnhöfen (Südseite) ist die Parterre-Wohnung mit Zubehör und Bleichplatz auf den 1. October zu verm. Näh. daselbst oder Rheinstraße 38. 1408

Adelheidstrasse 6 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Adolphsallee 12, Parterre. 3799

Adelheidstraße 13 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern mit Zubehör, auf den 1. October d. J. zu vermieten. Garten vor und hinter dem Hause. Näheres Adelheidstraße 11, 2 Stiegen. 1312

Adelheidstrasse 15 ist ein geräumiges Zimmer möblirt zu vermieten. Näh. im 1. St. 5752

Adelheidstrasse 22 ist die **Bel-Etage**, 7 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 16330

Adelheidstraße 23 im Hofe 2-3 Mansarden an ganz stille Personen billig zu vermieten. 4740

Adelheidstraße 27 ist die Bel-Etage zu verm. 2445

Adelheidstraße 28 Bel-Etage zu verm. Näh. im Laden. 5553

Adelheidstrasse 35 ist die 2. Etage nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 1570

Näh. Kirchgasse 13, 1. Etage. 1570

Adelheidstraße 42, Hinterhaus, Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör zu verm. Näh. das. bei Herrn Tapezierer Leicher, Hinterh., 1 Tr., oder im „Central-Hotel“. 777

Adelheid- und Dranienstraße (Ecke) ist im 2. Stock eine Wohnung von 1 Salon, 4 Zimmern nebst Zubehör auf den 1. October d. J. zu vermieten. Näheres daselbst Parterre bei Fritz Steinmeyer. 13928

Adolphsallee 49 sind mehrere elegante Wohnungen billig zu vermieten. 1775

Näh. im Van-Bureau nebenan. 1775

Albrechtstraße 11 ist eine Mansardwohnung, 1 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Oct. zu verm. Näh. Part. 5832

Bleichstraße 7, 3. Etage, freundl., groß, möbl. Zimmer auf die Dauer (per Monat 12 Mk.) zu vermieten. 1973

Bleichstraße 8, 1 St., möblirte Zimmer zu vermieten. 5796

Blumenstraße 4,

zweite Etage, 6 Zimmer nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Nicolassstraße 5, Parterre. 7074

Dambachthal 6a, 1. Etage, 5 Zimmer, Küche mit Speisekammer und allem Zubeh. zu verm. Näh. Kapellenstr. 3. 5320

Emserstraße 22, Parterre, möbl. Zimmer zu verm. 5552

Emserstraße 38 (Gartenhaus) ist eine kleine Wohnung an ruhige Leute auf 1. October zu vermieten. 3360

Friedrichstraße 14, Vorderhaus, ist eine Wohnung von drei Zimmern nebst Zubehör an eine ruhige Familie zu verm. 5357

Friedrichstraße 48, zwei Stiegen hoch, eine schöne Wohnung von 5 event. 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 5731

Häufnergasse 18 ist eine Wohnung zu vermieten. 5733

Hainerweg 9,

Ecke der Blumenstraße, sind elegante Wohnungen von 8 resp. 6 geräumigen Zimmern nebst Zubehör, Badezimmer, Kohnen- zug, überhaupt mit allem Comfort der Neuzeit versehen, zu verm. Bräutigamste Aussicht. Näh. Nicolassstraße 5, Part. 22158

Helenenstraße 28 leeres Hochparterre-Zimmer zu verm. 5819

Hermannstraße 3, Hinterhaus, 1. Stock, ist ein kleines Logis auf 1. October an stille Leute zu vermieten. 5021

Hermannstraße 9 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 5 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. Dieselbe kann auch getheilt werden. Näh. Hinterh., Part. 5532

Hirschgraben 24 ein freundliches Dachlogis an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Parterre. 5694

Hochstätte 30, nahe dem Michaelsberg, ist ein kleines Logis auf 1. October zu vermieten. 5738

Jahnstraße 24 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. Oct. z. v. 8396

Karlstraße 23 ist ein schönes, möblirtes Parterre-Zimmer auf gleich zu vermieten. 5744

Karlstraße 28 ist eine Dachwohnung an ruhige Leute zu vermieten. Daselbst ist auch ein möblirtes oder unmöblirtes Zimmer abzugeben. 5791

Kirchgasse 8 zwei Zimmer, Küche, Mansarde und Keller auf 1. October zu vermieten. Näh. im Bäckerladen. 5771

Kirchgasse 27, 2. Etage, ist ein schönes, großes Zimmer mit oder ohne Möbel an eine ältere Dame oder Herrn billig zu vermieten. 5528

Langgasse 4, 2 St., möblirtes Zimmer gleich zu verm. 5149

Langgasse 31 ist eine Frontspiz-Wohnung auf 1. October zu vermieten. 5750

Moritzstraße 6, Bel.-Et., sind möbl. Zimmer frei geworden. 923

Nerostraße 8, Pt., 1 unmöbl. Zimmer sofort zu verm. 4808

Nerostraße 40, Bel-Etage, möbl. Zimmer zu verm. 1531

Nicolassstraße 1 möblirte Wohnung und Zimmer. 5139

Oranienstraße 22 (neben der Adelheidstraße) ist eine Wohnung, bestehend aus 3 gr. Zimmern und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 3127

Partweg 2 (Aufamm) ist die Bel-Etage nebst einer schönen Mansard-Wohnung zu vermieten. 5695

Philippsbergstraße 2

sind zum 1. October (event. früher) schöne, gesunde Wohnungen von 2, 3 und 4 Zimmern, Küche und Zubehör preiswürdig an ruhige Bewohner zu vermieten. Näh. beim Eigentümer

A. Mann, Platterstraße 1b, Parterre. 4120

Rheinstrasse ist ein elegantes Hochparterre, bestehend aus 6 Zimmern, Veranda, Vorgarten, Badezimmer, Küche, Speisekammer, Bügelzimmer und Zubehör, per October zu verm. Näh. Adelheidstraße 44, Part. 7227

Rheinstraße 24 möblirtes Zimmer an eine Dame zu vermieten. Auf Wunsch mit Pension. 239

Platterstraße 26 bei Carl Köffler ist die Parterre-Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör zum Preise von 300 Mark zu vermieten. 5736
 Rheinstraße 37 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör, welche vollständig hergerichtet wird, auf den 1. October zu vermieten. 1635
 Röderstraße 18 ist eine möblierte Mansarde an 1—2 junge Leute zu vermieten. Näh. Vorderh. Parterre. 5459
 Röderstraße 25, Hinterhaus, 2 Zimmer und Küche auf 1. October zu vermieten. 5762

Römerberg 3, 1 Treppe hoch, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer an einen anständigen Herrn zu vermieten. Römerberg 37, Hinterhaus, zweiter Stock, ein Logis auf 1. October zu vermieten. 5671
Schillerplatz 3, II, möblierte Zimmer zu vermieten. 4064

Schulberg, nahe der Langgasse,

Wohnungen mit 4, 3, 2 Zimmern, Küche und Zubehör nebst Bleichplatz und großer Trockenhalle per 1. October zu vermieten. Chr. Biltz, Hellmundstraße 37. 5803
Schulberg 7a ein schönes Hochparterre von 3, sowie eine Wohnung von 2 Zimmern, Cabinet nebst Zubehör zu vm. 5781
 Schwalbacherstraße 34, Allee-Seite, ist eine abgeschlossene Parterrewohnung von 2 Zimmern und Zubehör auf 1. Oct. an anständige, kinderlose Leute zu vermieten. Näh. Emserstraße 2, zwei Stiegen hoch rechts. 5648
Schwalbacherstraße 65, Parterre, ein möbliertes Zimmer, auf Wunsch mit Pension zu verm. 5828

Sonnenbergerstraße 14

ist die Bel-Etage von 10 Räumen mit 2 Balkons, sowie die Parterre-Wohnung von 7 Räumen, die Frontspitze und 5 bis 6 Dachkammern, trodene Souterrain-Räume, Keller u., getheilt oder im Ganzen, möbliert oder unmöbliert, auf gleich oder später, mit Gartenbenutzung auf ein oder mehrere Jahre zu vermieten. Ankauf in der „Villa Ramberger“. 5583
 Sonnenbergerstraße 35 ist die Hochparterrewohnung, Salon, 5 Zimmer, Küche nebst Haushaltungsräumen, zu verm. 12340

Sonnenbergerstrasse 37,
 am Curgarten, herrsch. Bel-Etage, 8 Zimmer,
 2 gr. Balkons, Badeleit., 3 hoh. Mansarden,
 2 Kellern. Näh. i. Gartenhaus. 21079

Spiegelgasse 8 1 Mansardzimmer m. Küche z. verm. 5825
 Stiffrstraße 22, Parterre, neu hergerichtet, 3 Zimmer mit Zubehör zu vermieten. 5516

Stiffrstraße 32 (Nerothal) ist die Hochparterre-Wohnung von 5 Zimmern, Küche und allem Zubehör, Balkon und Garten auf 1. October zu vermieten. Anzusehen täglich von 3—5 Uhr. Näh. beim Eigenthümer, Dranienstraße 22, P. 1565

Taunusstraße 6, Bel-Etage, eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. Part. 5343

Taunusstrasse 25 ist die elegante Bel-Etage bestehend aus 2 Salons, 7 Zimmern nebst daranstoßendem kleinen Garten, Küche, Mansarden u., im Ganzen event. auch getheilt, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Anzusehen täglich Vormittags bis 1 Uhr. Näh. bei E. Moebus im Laden. 7410

Taunusstrasse 45 3114

möblierte Wohnungen und einzelne Zimmer. Garten beim Hause. Taunusstraße 47 ist die 2. Etage per 1. October zu verm. 5666
Taunusstraße 55 eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör, sowie eine Wohnung von 2 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. Näh. im Laden. 5789

Waldmühlstraße 43 (Villa mit sehr großem Garten) find 2 elegante Etagen billig zu vermieten. 20937

Walramstraße 2 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und 2 Kellern an eine ruh. Familie auf 1. October z. vm. 5770

Walramstraße 15 ist der 2. Stock von 4 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 5748
Villa „Carola“, Wilhelmplatz 4, zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. Mainzerstraße 3. 2178
Wilhelmstraße ist eine herrsch. große Etage Verhältnisse halber abzutreten. Näh. Exped. 4157
 Wilhelmstraße 12 ein schönes, möbl. Zimmer zu vermieten. Näh. im Laden daselbst. 2477
 Wilhelmstraße 18, 3 Tr., möbl. Zimmer auf sogleich zu vermieten. 4629

Zu vermieten auf 1. October

schöne, geräumige Hoch-Parterre-Wohnung. Gesundeste Lage, am Walde. Näheres Kapellenstraße 67. 5215

Die von Herrn Zahnarzt Stolley bis jetzt innegehabte Wohnung **Ecke der Lang- und Webergasse** ist auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst im 1. Stock rechts. 5786

Eine freundliche, neuhergerichtete Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör ist zum 1. October zu vermieten Hellmundstraße 48, 1. Etage r. 5783

Ein Parterre-Wohnung mit Schaufenster, welche sich auch als Speisewirtschaft eignet, ist auf 1. October zu vermieten. Näh. Expedition. 5772

Kleine Wohnung, Hinterhaus im Dachstock, per 1. October zu vermieten. Näh. Michelsberg 28. 5242

Eine kleine Wohnung nebst einem einzelnen Zimmer zu vermieten. Näh. Römerberg 27 im Laden. 5394

Eine Entresol-Wohnung von 2 Zimmern, Cabinet und Küche für 300 M. zu vermieten Schulberg 7a, 1. Etage. 5362

Auf dem **Bierstadterberg** ist eine angenehme Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör incl. Mitbenutzung des Gartens auf 1. October c. zu vermieten. Näheres bei Rechts-Consulent **Weyershäuser**, Hellmundstraße 34, 1. Etage. 4944

Dachlogis auf 1. October zu vermieten Schachtstraße 3. 5829

Möblierte Villa mit großem Garten (am Curgarten) in hoher Lage ist ganz oder theilweise zu vermieten. Näh. Exp. 16072

Wegen Abreise

ist die **Villa Nerothal 25** auf sofort oder 1. October bis 1. April 1887 möbliert oder unmöbliert sehr preiswürdig zu vermieten. Näh. bei Ph. Besler, Tapezirer und Möbeldändler, Taunusstraße 32 im Laden. 4348

Gut möblierte Wohnungen sind preiswerth zu vermieten 4
 Adelsheidstraße 16.

Elegante Salons mit Schlafzimmer, möbliert, feines Haus, Bel-Etage, beste Curlage. Näh. Exped. 3802

Eine gut möblierte Wohnung von 5 Zimmern und Küche ganz oder getheilt vom 16. August bis 1. October **billig** zu vermieten. Näh. Exped. 4704

Möblierte Bel-Etage (in guter Lage) von 4—5 Zimmern, Küche und Zubehör sogleich zu vermieten. Näh. Exp. 5188

Eine Dachwohnung sofort zu verm. Schwalbacherstraße 43. 5253

Möblierte Zimmer, miethen **Rheinstraße 47.** 5472

Möblierte Zimmer Bahnhofstraße 20, II. 57

Möblierte Zimmer zu vermieten Röderallee 28, 1. Etage. 8896

Zwei geräumige, möblierte Zimmer, auf Wunsch mit Küche, zu vermieten Taunusstraße 24, 3. Etage. 5309

Ein möbliertes Parterre-Zimmer nebst Schlaf-Cabinet zu vermieten. Näheres Querstraße 1 im Laden. 5220

Ein gut möbliertes Zimmer auf gleich zu vermieten Mauer-gasse 14, 1 St. hoch. 883

Gut möbliertes, freundliches Zimmer (1 St. h.) mit Pension an eine Dame zu vermieten. Näh. Exped. 4480

Möbl. Zimmer (18 M. p. Monat) zu verm. Langg. 13, III. 5128

Ein schön möbliertes Zimmer ist zu vermieten Kirchgasse 24, 1 Etage links. 5206

Gut möbliertes Zimmer, auf Wunsch mit Küche, sofort oder später billig zu vermieten. Näh. Elisabethenstraße 12, Gartent. 5304

Ein schönes, großes Parterrezimmer mit separatem Eingang an einz. solide Dame oder Herrn zu verm. Adlerstraße 38. 5524

Ein möbliertes Zimmer zu vermieten Lehrstraße 29. 5699
 Einfach möbl. Zimmer zu vermieten Kirchgasse 9, 1 St. 5702
 Ein möbliertes Zimmer, auf Wunsch mit Pension, ist an einen Herrn preiswerth zu vermieten Herrngartenstraße 5, Parterre rechts. 5373
Möbliertes Zimmer, Part., zu verm. Bahnhofstraße 6. 5525
 Ein freundlich möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Kost zu vermieten Faulbrunnenstraße 6, 2 Stiegen. 3118
 Ein gut möbl. Zimmer gleich zu verm. Walramstraße 37, II. 15358
 Ein gr., freundl. Zimmer mit oder ohne Möbel auf 1. September oder früher zu vermieten Näh. Röderallee 22. 5011
 Möbliertes Zimmer zu verm. Adelsheidstraße 42, H., 1 Tr. 5728
 Ein schön möbliertes Zimmer ist zu vermieten Häfnergasse 10, 3 Stiegen rechts. 5749
 Ein einfach möbliertes Parterrezimmer mit separatem Eingang auf gleich zu vermieten Bleichstraße 7. 5765
 Ein möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Kost zu vermieten kleine Dogheimerstraße 5, 1. St. links. 5776
Möbliertes Zimmer für 14 Wk. monatlich zu vermieten Kerostraße 3, Parterre. 5807
 Ein gutmöbliertes Parterrezimmer zu verm. Kapellenstr. 1. 5794
 Ein gutmöbliertes Zimmer zu verm. Dogheimerstraße 22. 5787
 Möbl. Zimmer mit Pension zu 50 Wk. z. vm. Bleichstraße 8. 5797
 1 gr. Parterre-Zimmer unmöbl. zu verm. Heleneustraße 2. 5080
 Eine Stube mit Keller ist an eine einzelne Person zu vermieten Faulbrunnenstraße 11. 5751
 Zwei heizbare Mansarden sind auf 1. September an ruhige Leute zu vermieten. Näh. bei Frau v. Jan Wwe., Michelsberg 22. 5380
 Zwei Mansardzimmer sind an ruhige Leute zu vermieten Kirchgasse 22. 5462
 Zwei große Mansarden auf 1. October an ruhige Leute ohne Kinder zu vermieten. Näh. Tannusstraße 57, Part. 5793
 Mansarde möblirt oder unmöblirt zu vermieten Ellenbogen-gasse 13. 5214
 Eine möblierte Dachstube ist zu verm. Näh. Steingasse 35. 5779
 Eine leere, heizbare Mansarde zu verm. Mauergasse 11. 5815

Laden, in welchem seit 25 Jahren ein Spezerei-Geschäft mit bestem Erfolg betrieben worden, ist mit sämtlichen zu einem Spezereiwaren-Geschäfte gehörenden Utensilien sofort zu vermieten. Der Laden würde sich auch für ein anderes Geschäft eignen. Näh. Schwalbacherstraße 11. 929

Ede der Bleich- und Heleneustraße 1 ist der **Geladen** mit schöner Wohnung und Zubehör, sowie ein großer **Geschäfts-Keller mit Laden-Comptoir** und **Kofräumlichkeit** sofort oder später zu vermieten. 13929

In guter Lage

ein **Comptoir** zu vermieten. Näh. Exped. 5489
 Eine geräumige, heizbare **Werkstätte** per 1. October billig zu vermieten. Näh. Dogheimerstraße 25. 5160
 Junge Leute erh. Kost u. Logis Grabenstraße 3, 2 St. 5816
 Schlafstelle für junge Leute Häfnergasse 4. 5713
 Zwei junge, solide Herren finden in einem großen Parterre-Zimmer Schlafstelle Schachtstraße 5. 4783

Pension für eine die hiesigen höheren Lehr-Anstalten besuchende **Schülerin** wird in einer kinderlosen Familie angeboten. Näheres auf Anfragen unter B. 4 durch die Expedition dieses Blattes.

Religiöse Anzeigen

Gottesdienst in der Synagoge (Michelsberg).

Freitag Abend 7 Uhr, Sabbath Morgen 8 1/2 Uhr, Sabbath Morgen Predigt 9 1/2 Uhr, Sabbath Nachmittag 3 Uhr, Sabbath Abend 8 Uhr 20 Min., Wochentage Morgen 6 1/2 Uhr, Wochentage Nachmittag 6 Uhr.
 Dienstag den 10. August: Tisch'ah 'Baf Vorabend 8 1/2 Uhr, Tisch'ah 'Baf Morgen 6 1/2 Uhr, Tisch'ah 'Baf Nachmittag 6 Uhr.

Israelitische Kultusgemeinde (Friedrichstraße 25).

Gottesdienst: Freitag Abends 7 Uhr, Sabbath Morgens 6 1/2 Uhr, Sabbath Musaph 9 Uhr, Sabbath Nachmittags 3 Uhr, Sabbath Abends 8 Uhr 20 Min., Wochentage Morgens 6 Uhr, Wochentage Abends 6 1/2 Uhr, Sonntag Abends 7 Uhr, Montag Nachmittags 5 1/2 Uhr, Tisch'ah beav Vorabends 8 1/2 Uhr, Tisch'ah beav Morgens 6 Uhr, Tisch'ah beav Abends 6 1/2 Uhr.

Auszug aus den Civilstands-Registern der Stadt Wiesbaden vom 4. August.

Geboren: Am 1. August, dem Schreinergehilfen Gottfried Bremser e. L., R. Friederike Johanneffe. — Am 29. Juli, dem Tapezierer Wilhelm Gallade e. L., R. Marie. — Am 31. Juli, dem Decorationsmaler Carl Lind e. S., R. Adolph Ludwig Hubert. — Am 29. Juli, dem Bäcker Ludwig Krell e. S., R. Georg Leonhard Heinrich.

Aufgehoben: Der ordentliche Professor der Kaiserl. Universität Dorpat, Staatsrath Dr. Ernst Christian Otto Bask von Heidelberg, wohnh. zu Dorpat, und Helene Caroline Amalie Romeis von Sangerhausen, Regierungsbezirks Merseburg, wohnh. dahier.

Gestorben: Am 2. August, der Rentner Dr. jur. Hieronymus Carl Richard Siffert von Hamburg, alt 51 J. 4 M. 17 T. — Am 3. August, Rosalie Antoinette, geb. Winter, Witwe des Commissionärs Andreas Beder, alt 67 J. 6 M. 22 T. — Am 3. August, Anna Marie, geb. Fuchs, Witwe des Cataster-Controllieurs Peter Joseph Spöhr, alt 86 J. 3 M. 12 T. — Am 3. August, die unverheh. Näherin Wilhelmine Müller, L. des Bademeisters der Tannusbahn Peter Müller, alt 17 J. 8 M. 20 T. — Am 4. August, Jean Martin Jacob, S. des Spenglers Heinrich Brodt, alt 1 J. 11 M. 25 T.

Königliches Standesamt.

Angewandte Fremde.

(Wiesb. Bad.-Blatt vom 5. August 1886.)

Adler:
 Borchardt, Kfm., Berlin.
 Bachem, Kfm., Königswinter.
 v. Forckenbeck, Ger.-Ass. Berlin.
 Nieckelsberg, Kfm., Frankfurt.
 Landecker, Kfm., München.
 Müller, Kfm., Berlin.
 Landwüst, Kfm., Elberfeld.
 Reisenberg, Rent., Giessen.
 Baschwitz, 2 Frln., Berlin.
 Kirstein, Frln., Berlin.
 Arnold, Kfm. m. Fr., Nürnberg.
 Thomassen, Rent., Oldendorf.
 Bad, Fokb. m. Fr., Hamburg.
 Hoffmann, Bergwerks-Director, Altenessen.
 Philipsborn, Kfm., Berlin.

Alteesaal:
 Sillem, Dr. phil., Hamburg.
 Sillem, Kfm., Hamburg.

Bären:
 Davids, Rent., Metternich.
 Zimmer, Frln., Metternich.
 Mengers, Fokb., Berlin.
 Pick, Dr. med., Berlin.
 Dithmar, Kfm., Aachen.
 Dithmar, Frln., Pr.-Moresnet.
 Holtz, Frln., Pr.-Moresnet.
 Flatow, Kfm. m. Fr., Berlin.
 Wilson, Frln., York.
 Lauenberger, Frln., Solothurn.
 Schmidt, Kfm., Köln.
 van Glabbeek, Kfm., Helmond.
 Raymakers, Kfm., Helmond.

Hotel Block:
 Callier, Fr. m. 2 T., Grevenmühlen.
 Lierow, Grevenmühlen.
 v. Normann, Hamburg.

Britannia:
 Richter, Kfm. m. Fm., London.

Central-Hotel:
 Nagel, Kfm., Fürth.
 Schneider, Prediger, Mannheim.
 Schwemm, m. Fr., Oranienstein.
 Krug, Kfm., Herford.

Cölnischer Hof:
 Ballies, Kfm. m. Fr., Berlin.
 Ziegler, Landger.-Rath, Gotha.
 Breifeld, Pro. Dr., Münster.
 Werner, Kreuznach.
 Werner, m. Fr., Cairo.
 Peters, Kfm., Coblenz.
 Lee, Frln., Brooklyn.
 Oppen, Frln., New-York.

Hotel Dahlheim:
 Altenberg, m. Fam., Essen.
 Marx, m. Fr., Frankfurt.

Eisenbahn-Hotel:
 Hermes, Münstermaifeld.
 Bortias, Geh. Ober-Reg.-Rath m. Fam., Berlin.
 Krämer, Mainz.
 Cleuer, m. Fam., Middelberg.
 Grosche, m. Fr., Vaethen.

Wasserheilanstalt Diermühle:
 Heertz, Frln. m. Bed., Wetzlar.

Einhorn:
 Görlich, Postmst. m. Fr., Dühren.
 Heller, Kfm., Ludwigshafen.
 Cazalet, Erlangen.
 Theis, m. Fr., Clarenbach.
 Thalem, Eschborn.
 Preger, m. Fr., Schweinfurt.
 Kraus, Kfm., Hanau.
 Pfälzer, Kfm., Iserlohn.
 Eogler, Kfm. m. Sohn, Würzburg.
 Schäfer, Kfm., Nordhausen.
 Scharaway, Dr., Glogau.

Engel:
 Stahr, Egl. Kammergerichtsrath, Berlin.
 Sonntag, Frln., New-York.
 Henkel, Kassel.
 Kell, Finanzrath, Dresden.
 Tärpe, Fr. m. Bed., Dresden.

Englischer Hof:
 Belira, m. Fr., San Francisco.
 Kahu, Rent., New-York.

Europäischer Hof:
 Worms, Fokb., Paris.
 Fiede, Frln., Berlin.
 Nembach, Fokb., New-York.

Grüner Wald:
 Hertz, Kfm., Köln.
 Goldstein, Kfm., Emmerich.
 Vogel, Kfm., Lahar.
 Breckwoldt, Kfm., Hamburg.
 Färber, Kfm., Hamburg.
 Lauteren, Fr. Rath, Lauterbach.
 Lauteren, Frln., Lauterbach.
 Hater, England.
 Hammer, 2 Hrn., England.
 Menzel, Stud., Bonn.
 Lortz, Kfm., Trier.
 Gescky, Fr., Weimar.
 Bach, m. Fam., Köln.
 Eschweiler, m. Fr., Paris.
 Schmier, m. Fam., Amsterdam.
 Pilmes, m. Fr., Solingen.
 Witte, Fr., Ohlga.
 Fischer, Ober-Zahlmeister, Wilhelmshaven.
 Kleverström, Schweden.
 Sacki, m. Fam., Meiningen.
 v. Guntzig, Fr., Aachen.

Hotel „Zam Hahn“:
 Samter, Kfm. m. Fr., Berlin.
 Böttner, Nordhausen.
 Morycaat, 2 Hrn., Rotterdam.

Goldene Kette:
 Temme, Landgerichts-Secretär m. Fr., Duisburg.
 Geisbusch, Alsenz.
 Sachmann, Stations-Commandant, Schöningen.
 Pasch, Fr. m. Tocht., Coblenz.

Vier Jahreszeiten:

Goulet, Boston.
Bauet, New-York.
Jacobs, Rev., South-Karolina.
Cowles, m. Fr., Meriden-Couw.
Doolittle, m. Fr., Meriden-Couw.
Goldschmidt, m. Bed., Berlin.
Morford, m. Fr., London.
Atherton, m. Fam., Boston.
Thompson, Boston.
West, Fr., Boston.

Goldene Krone:

Gomperts, 2 Kfte., Amsterdam.
Rubens, 2 Kfte., Amsterdam.
Rubens, 2 Frin., Amsterdam.
Gomperts, Fr., Amsterdam.
Oppenheimer, Kfm., Darmstadt.
Madlener, Kfm. m. Fr., Chicago.

Weiße Lilien:

Düssel, Kloster Langheim.
Pennighofen, Fr., Melsheim.
Mann, Fr., Kaiserslautern.
Muth, Fr., Osthofen.

Nassauer Hof:

Keef, 2 Hrn., Chicago.
Fraser, New-York.
Fraser, Fr., New-York.
Fraser, Fr., New-York.
Allbless, Nidia.
Manekyn, Nidia.

Leitz, 2 Hrn., Mauch-Chunk.
Leitz, Fr., Mauch-Chunk.
Polk, Fr., Mauch-Chunk.
Belles, Rechtsanw., Düsseldorf.
Fusshöller, Köln.
Müller, Dr., Kallstedt.

Curanstalt Nerothal:

Christoffel, m. Fr., Porto-Allegre.
Biertz, m. Fr., Viersen.

Rosenhof:

Lilienfeld, Kfm. m. Fr., Soest.
Lilienfeld, Kfm., Soest.
Bauer, Fbk., Regensburg.
Reise, New-York.
Reusch, Fr., New-York.
Ascularius, m. Fr., Eisenach.
Wärsburger, Kfm., Frankfurt.
Schneider, Amsticht., Bayern.
Schaffer, Idar.
Paul, Ingen., Hochheim.
Sieber, Kfm., München.
Sieber, Kfm., Berlin.

Hotel du Nord:

v. Boeve, Fr., Amsterdam.
Cramer, Fr., Amsterdam.
Simon, Fr. m. Fam., Paris.
Erdelt, Fr. General, Russland.
Weimann, Offizier m. Fr., Bonn.
v. Tepper-Laski, Geh. Ober-Reg.-Rath, Berlin.
Friedländer, Berlin.
v. Pries, m. Fr., Zutphen.
Ketzer, m. Fr., Zutphen.

Hotel Quellenhof:

Altschuh, Kfm., München.

Rhein-Hotel:

v. Stockhorner, Frhr. Oberamtm., Fr.
Frein v. d. Goltz, Bruchsal.
v. d. Goltz, Frhr., Bruchsal.
Schröder, Kfm., Eschwege.
Gerrits, Notar m. 2 T., Breda.
Stern, Kfm., Berlin.
Küchler, Baumstr. m. Fr., Elberfeld.

Morse, Fr. m. T., Syracuse.
Adams, Fr., New-York.
Sell, Kfm. m. Fr., Berlin.
Kaemerer, Hamburg.
Kaemerer, Rechtsanw. Dr., Hamburg.

Ritter's Hotel garni:

Securios, m. Fr., Hannover.
Schouten, Amsterdam.
van Berckel, Nymegen.

Römerbad:

Lindheimer, Gross-Steinheim.
Kaiser, Köln.
Benjamin, Fr., Wesel.
Kohn, Fr., Crefeld.
Wolff, Dr., Bonn.
Wolff, Fr., Bonn.

Rose:

Salamonson, Holland.
Salamonson, m. Fr., Tampa.
Kerkhoff, Fr., Moskau.
Atwerder, Minneapolis.
Reid, Fr., San Francisco.

Schützengasse:

Schneidler, Nordhausen.
Goetz, Rector, Neuwed.
Friederici, m. Fr., Colmar.

Weisser Schwan:

Philippsohn, Kfm., Berlin.
Schjoltz, Weinändler, Odense.

Sonnenberg:

Rühlmann, Gutsbes., Catzendorf.
Grässner, Cantor, Catzendorf.

Hotel Spohner:

v. Treskow, Rittmstr. a. D. m. Fr., Posen.

Stern:

Lange, Kfm., Gera.
Kramer, Cand., Hilchenbach.
Kruger, Fr., Münster.
Heyder, Fr., Bonn.
Wänsch, Rostock.
Ungerleider, Kfm., Wien.

Tannus-Hotel:

Bortmer, London.
v. Maltitz, Orange Frei-Staat.
Hupe, Dr. m. Fr., Thüringen.
Bacher, m. Fr. u. Bd., London.
Horster, m. Fr., Hamburg.
Bender, m. S., Cassel.
Huppert, Kfm., Berlin.
Hupper, Kfm., London.
Schnürpel, San-Rath Dr. m. Fr., Frankfurt.
u. Bed., Leer.
Rofls, Ostfriesland.
Rofls, Fr., Herford.
Zadeck, Kfm. m. Fr., Hamburg.
Sang Thimme, Fr. m. T., Bonn.
Steinfeld, Kfm., Amsterdam.
Schmidt, 2 Hrn. Kfte., Amsterdam.
Koppe, Kfm., Amsterdam.
Waetz von Esche, Rittergutsbes., Emmrichshofen.

Grotte, Buchh. m. T., Glogau.
v. Maltitz, Köln.
Hotel Trinthammer:
v. Vahl, Offiz., Aurich.
Güntzel, Kfm., Leipzig.
Winkel, Fr., Feldkirchen.
Dimantspulos, Stud., Stuttgart.
Wimböck, Kaiserslautern.
Freiheit, Kfm., Limburg.
Collin, Fr. m. T., Erturt.

Hotel Victoria:

Fedder, Kfm. m. Fr., Amsterdam.
Veder, Kfm. m. Fr., Amsterdam.
Wolf, Rent., New-York.
Rothschild, Rent., Chicago.
Kaufmann, m. S., Dresden.

Hotel Vogel:

Harms, Fr. m. 2 Schw., Hamburg.
Fröauf, Geh. Rechn.-Rath m. T., Friedheim.
Lotz, Bingen.
Temmling, Kfm., Chemnitz.
Dahn, Baumstr. m. Fr., Gothenburg.
Friedrich, Rittergutsbes. m. T., Strezeski.
Philippsthal, Gusten.

Hotel Weiss:

Schröder, Kfm. m. Fr., Osnabrück.
Thörne, Fr. Rent., Osnabrück.
Henking, Kfm., Osnabrück.
Feger, Berlin.
Völker, Berlin.
Deuter, Kfm. m. Fr., Amerika.
Jander, Fr., Polzin.
Hinterwaldner, m. Fr. u. Gesellsch., Innsbruck.

Im Privathäusern:

Pension Quisisana:
Roser, Fr., Marburg.
Radmann, m. Fr., Berlin.
Rheinstrasse 39: Berlin.
Heinrichsen, Lieut., Berlin.
Wilhelmstrasse 38: Berlin.
Daum, m. Fam., Holland.

Fremden-Führer.

Königliche Schauspiel. Ferien halber geschlossen
Curhaus zu Wiesbaden. Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr:
Concert.
Kochbrunnen und Anlagen in der Wilhelmstrasse.
Täglich Morgens 6 1/2 Uhr: Concert.
Merkel'sche Kunst-Ausstellung (neue Colonnade). Geöffnet;
Täglich von 6—7 Uhr.
Gemälde-Gallerie des Nass. Kunstvereins (im Museum).
Geöffnet: Sonntags, Montags, Dienstags, Mittwochs, Donnerstags
und Freitags von 11—1 und von 2—4 Uhr.
Architectur-Ausstellung (Friedrichstr. 5, nächst dem Museum).
Geöffnet: Täglich von Morgens bis Abends. Eintritt frei.
Kaiserl. Telegraphen-Amt (Rheinstrasse 19) ist ununter-
brochen geöffnet.
Kaiserl. Post (Rheinstrasse 19, Schützenhofstrasse 8 und Mittel-
pavillon der neuen Colonnade). Geöffnet von 7 Uhr Morgens
bis 8 Uhr Abends.
Königl. Schloss (am Markt). Castellän im Schloss.
Protestantische Hauptkirche (am Markt). Küster wohnt
in der Kirche.
Protest. Bergkirche (Lehrstrasse). Küster wohnt nebenan.
Katholische Pfarrkirche (Louisenstrasse). Den ganzen Tag
geöffnet.
Synagoge (Michelberg). Wochentage Morgens 6 1/2 und Nachmittags
6 Uhr. Synagogen-Diener wohnt nebenan.
Synagoge (Friedrichstrasse 26). Wochentage Morgens 6 und
Nachmittags 7 Uhr. Synagogen-Diener wohnt nebenan.
Griechische Kapelle. Geöffnet täglich, von Morgens bis zum
Eintritt der Dämmerung. Castellän wohnt nebenan.

Meteorologische Beobachtungen

der Station Biesbaden.

1886. 4. August.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer* (Millimeter) .	754.7	753.4	753.8	753.9
Thermometer (Celsius) .	11.0	20.4	13.4	14.9
Dampfspannung (Millimeter) .	8.6	8.0	8.6	8.4
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	87	45	75	69
Windrichtung u. Windstärke	stille.	schwach.	schwach.	—
Allgemeine Himmelsansicht .	heiter.	thw. heiter.	bedeckt.	—
Niederschlag (Millimeter) .	—	—	—	—

Nachts Thau.

* Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

Marktberichte.

Biesbaden, 5. August. (Fruchtmarkt.) Die Preise stellten sich
per 100 Kilogramm: Hafer 13 M. bis 14 M. 80 Pf., Nichtstroh 4 M.
80 Pf. bis 6 M., Sen 3 M. bis 4 M. 90 Pf.
Bimburg, 4. August. (Fruchtmarkt.) Die Preise stellten sich:
Roth Weizen 15 M. 85 Pf., Korn 10 M. 30 Pf., Gerste 7 M.
80 Pf., Hafer 6 M. 70 Pf.

Verlosungen.

Preussische Klassen-Lotterie. — Ohne Gewähr. Bei der
am 4. August fortgesetzten Ziehung der 4. Klasse 174. Königl. preussischer
Klassen-Lotterie fielen: 1 Gewinn von 30,000 M. auf No. 60729,
2 Gewinne von je 15,000 M. auf No. 68712 und 77902, 6 Gewinne
von je 6000 M. auf No. 12882 18352 23530 36699 87699 und 86596,
38 Gewinne von je 3000 M. auf No. 6358 6931 8109 9603 11391 14481
19506 22150 26669 27813 28198 29973 33396 35142 37216 43312 43951
48907 49814 52379 54302 57829 62045 64760 65902 65964 68202 70622
71233 73280 80473 81916 85019 85548 86617 88975 89004 und 93468,
54 Gewinne von je 1500 M. auf No. 1232 4024 6046 9581 10203 10732
10811 12813 13626 13870 21849 22552 23976 24394 27204 27982 30135
32402 33602 36264 37187 38448 40529 41655 43243 46034 46209 47697
48812 51617 54256 54271 54449 55810 58750 61269 62061 66402 67858
68303 70511 70820 71885 72551 74241 75343 75446 81292 82644 84715
88999 90815 92876 und 93728, 82 Gewinne von je 550 M. auf No. 1332
6225 7055 8460 9095 10246 10573 10773 12873 13560 14716 15372
15460 17643 18601 19201 19356 19499 20162 20820 21625 21812 22754
23231 24419 24894 25918 26532 26921 31466 32657 33732 33789 38987
34187 34380 36361 36990 37118 37510 40410 41656 41674 43933 44442
47194 48007 48241 48721 48899 49461 51914 52167 53658 54964 56152
56886 61657 63080 65663 66180 66247 66986 68773 69009 72834 73669
75450 76031 76139 78800 80442 80560 82368 82660 84296 87444 89832
90700 92030 93537 und 93648.

Frankfurter Course vom 4. August 1886.

Geld.	Bechsel.
Holl. Silbergeld 168 Rm. — Pf.	Amsterdam 168.80 bz.
Dufaten . . . 9 . 46 .	London 20.375—370—375 bz.
20 Proc.-Stücke . . 16 . 20 .	Paris 80.80 bz.
Sovereigns . . . 20 . 33 .	Wien 161.35 bz.
Imperialen . . . 16 . 75 .	Frankfurter Bank-Disconto 8 1/2 %.
Dollars in Gold . . 4 . 19 .	Reichsbank-Disconto 8 %.